

WIRKUNGSBERICHT 2021

Inhalt

Vorwort	3
1. Über uns	5
Das Institut	6
2. Strategie	8
Strategische Analyse und Maßnahmen	9
Wesentlichkeit	10
Mitgliederbefragung 2021	12
Fokus auf die Sustainable Development Goals (SDGs)	13
Unsere Ziele	15
Tiefe der Wertschöpfungskette	16
Stimmen unserer neuen Mitglieder	17
3. Prozessmanagement	17
Verantwortung	18
Wissenschaftlicher Beirat	19
Die JARO Services GmbH	22
Regeln und Prozesse	23
Kontrolle	23
Maßnahmen im Sinne des Satzungszwecks 2021	24
Überblick über unsere Aktivitäten	25
Anreizsysteme	29
Beteiligung von Anspruchsgruppen	30
Innovations- und Produktmanagement	31
eLearning „Certified Sustainable Procurement Professional“	33
Digitale Workshopreihe der JARO Services GmbH	34
4. Umwelt	36
Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen	37
Ressourcenmanagement	38
Klimarelevante Emissionen	38
5. Gesellschaft	39
Arbeitnehmerrechte	40
Chancengleichheit	40
Qualifizierung	41
Menschenrechte	42
Gemeinwesen	43
Finanzberichterstattung	44
Mittelbeschaffung und -verwendung	46
Politische Einflussnahme	47
Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten	47
Impressum	48
Fotonachweis	49

Der JARO Wirkungsbericht 2021 ist angelehnt an den deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK). Die vollständige Entsprechenserklärung ist abrufbar über die Datenbank des DNK unter: www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de



Deutscher
NACHHALTIGKEITS
Kodex
Berichtsjahr 2021

Vorwort

Selten stand der Einkauf so im Fokus der Öffentlichkeit wie in den vergangenen beiden Jahren. Unterbrechungen der Lieferketten aufgrund globaler Produktionsengpässe, massiven Containermangels oder des blockierten Tankers im Suez-Kanal sind nur einige Vorfälle in 2021. Hinzu kommen nun aktuell die geopolitischen Konflikte, die steigenden Energiepreise und eine Inflation, wie sie Deutschland und die Welt seit vielen Jahrzehnten nicht mehr erlebt haben. Heiß diskutiert wird auch das bevorstehende Inkrafttreten des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes zum 01.01.2023 und die bevorstehenden EU Due Diligence Regulierungen.

Die strategische Bedeutung der Beschaffung sollte nunmehr auch die letzten Zweifler erreicht haben. Während die einen das Thema Nachhaltigkeit im Einkauf plötzlich wie eine heiße Kartoffel fallen lassen, um mit allen verfügbaren Kräften die Versorgungssicherheit für ihre Organisation zu gewährleisten, sind andere bereits weiter und erkennen die dringend notwendige wirtschaftliche Transformation im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung, um international wettbewerbsfähig zu bleiben. Die Vorteile der Beschaffung erneuerbarer Energien bzw. der eigenen Energieerzeugung lagen sind nie zuvor klarer auf der Hand. Der massiv zu spürende Fachkräftemangel erhöht den Druck, sich

als Arbeitgeber nachhaltig zu engagieren, um attraktiv für neue Talente zu bleiben. Eine regenerative, zirkuläre Wirtschaftsweise lässt neue Geschäftsmodelle entstehen und trägt dazu bei, sich langfristig vom Ressourcenverbrauch zu entkoppeln. Stabile, vertrauensvolle Lieferantenbeziehungen sind in diesen herausfordernden Zeiten Gold wert und wollen gepflegt und stetig weiterentwickelt werden.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit unseren Aktivitäten 2021 einen aktiven Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung leisten konnten und dies auch weiterhin fortsetzen. Die JARO Academy ist mir dem eLearning Programm zur Nachhaltigen Beschaffung im April 2021 erfolgreich gestartet. Mit ihren 40 Modulen kann sie gezielt zur Weiterbildung der Einkaufsmitarbeitenden und der Entwicklung von Lieferanten genutzt werden. Mit den Einnahmen aus der Academy im Rahmen unseres Zweckbetriebs haben wir nun für 2022 auch die Grundlage geschaffen, das Team personell zu verstärken und das Training gezielt weiterzuentwickeln. So wird das eLearning bald auch auf Deutsch zur Verfügung stehen und die englische Version wird mit optionalen Untertiteln in Mandarin ausgestattet.



Sehr erfolgreich war auch der Launch unseres JARO Podcasts MACHTFRAGE – wer macht was in Sachen nachhaltige Beschaffung. Wir wollten damit dem Wunsch nach Erfahrungsaustausch nachkommen, der immer wieder von Mitgliedern in unseren Arbeitsgruppen, in unserer JARO Clubround und dem weiteren Netzwerk geäußert wurde. Verschiedene Einkaufsverantwortliche erzählen in diesem Podcast sehr praxisnah, wo sie aktuell bei der Umsetzung einer nachhaltigen Beschaffung stehen, was sie antreibt und welche Herausforderungen ihnen begegnen.

Veranstaltungen waren auch in 2021 nur in Einzelfällen möglich, daher lag der Fokus weiterhin auf Online-Formaten. Umso mehr hat es uns gefreut, dass wir gemeinsam mit der Messe Dortmund, den Fachtag Nachhaltige Beschaffung mitgestalten konnten und damit unseren 2. JARO B2B Dialog sehr erfolgreich in Präsenz durchgeführt haben. Insgesamt haben wir im Berichtsjahr unser Engagement noch einmal deutlich steigern können.

Sehr stolz sind wir auch auf die Veröffentlichung unserer ersten Studie zum Stand der nachhaltigen Beschaffung und verantwortungsvoller Lieferketten, die in Kooperation mit der CBS International Business School, Archlet und MySupply durchgeführt und veröffentlicht wurde. Auch der BME Leitfaden Nachhaltige

Beschaffung, den wir für den Verband 2019 das erste Mal verfasst hatten, ist 2021 in einer zweiten aktualisierten Auflage erschienen.

Für 2022 haben wir uns wieder viel vorgenommen. Dabei stehen insbesondere die stärkere internationale Vernetzung, die Durchführung einer zweiten Studie für eine Buchpublikation und der weitere Ausbau unserer JARO Academy auf der Agenda. Auch der Podcast geht mit einer zweiten Staffel an den Start. Am meisten freuen wir uns auf unsere JARO Mitgliederversammlung live in Berlin, denn ohne den Zuspruch und die vielen Anregungen und Beiträge unserer Mitglieder wäre dieses Engagement kaum möglich. Herzlichen Dank daher an unser großartiges (Mitglieder) Netzwerk, unsere Beiratsmitglieder und meine beiden Vorstandskollegen für Eure wertvolle Unterstützung!



Yvonne Jamal
Vorstandsvorsitzende

ÜBER UNS

1



Das Institut

Unser JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V. ist seit der Gründung 2018 als gemeinnütziger Verein in Berlin (Deutschland) tätig. Wir wollen erreichen, dass nachhaltiges Handeln in Wirtschaft, Verwaltung und Organisationen aller Art zum Standard wird. Dafür vermitteln wir relevantes Wissen, verbinden Menschen und Organisationen und arbeiten mit ihnen an der Umsetzung der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele (2030 Agenda). Unser Schwerpunkt liegt auf der angewandten Forschung für einen nachhaltigen Tourismus und eine nachhaltige Beschaffung sowie dem Einfluss digitaler Entwicklungen in diesen Bereichen. Der Wissenstransfer von der Theorie in die Praxis liegt uns besonders am Herzen. Wir unterstützen Unternehmen bei ihrem Beitrag der Umsetzung nachhaltiger Strategien und Prozesse strukturiert und etablieren die notwendigen Kompetenzen, so dass sie selbstständig und unabhängig von uns oder anderen Externen fortfahren können. In verschiedensten Formaten teilen wir unser Know-how und unsere Erfahrungen und fördern insbesondere den Dialog und die Vernetzung.

Unsere 100%ige Tochtergesellschaft JARO Services GmbH unterstützt bei Bedarf auch im Rahmen von Beratungsaufträgen die konkrete Umsetzung von Projekten und geht dabei stets pragmatisch und lösungsorientiert vor.

Mit einer JARO-Mitgliedschaft können Sie unser Engagement für nachhaltiges Wirtschaften unterstützen. Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.jaro-institut.de/mitglieder.

Anschrift:

JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.
Köpenicker Straße 325, Haus 11
12555 Berlin

Gründung: 20.07.2018

Mitglieder: 42 (Stand: 31.12.2021)

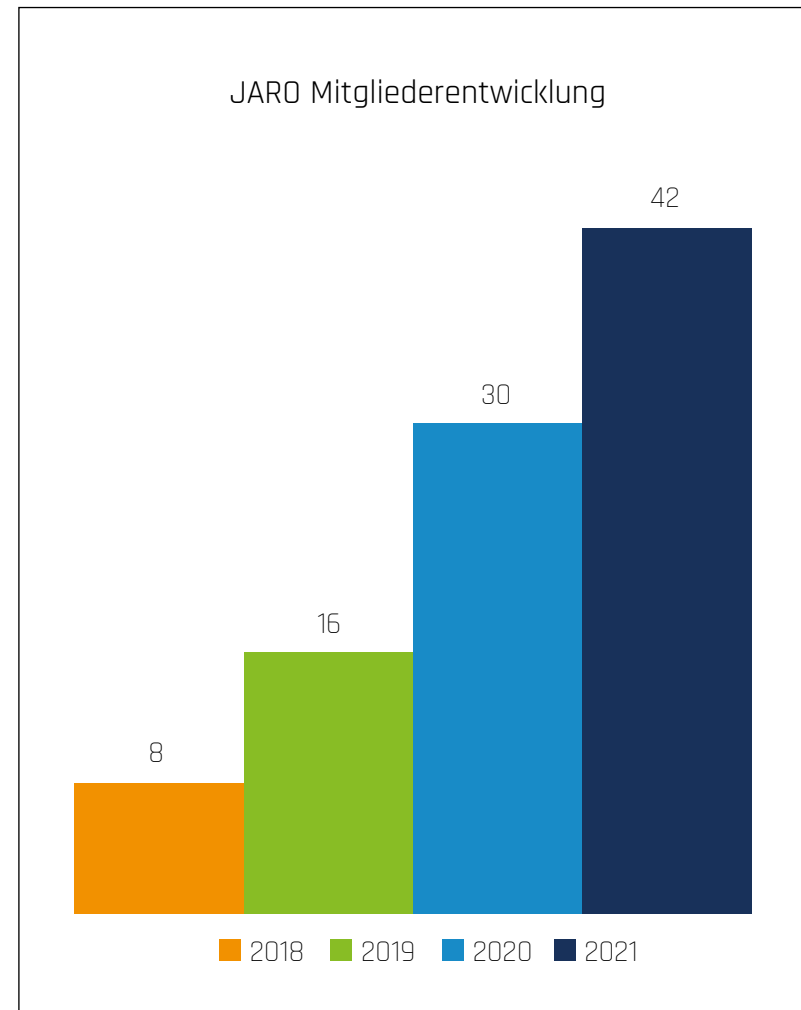
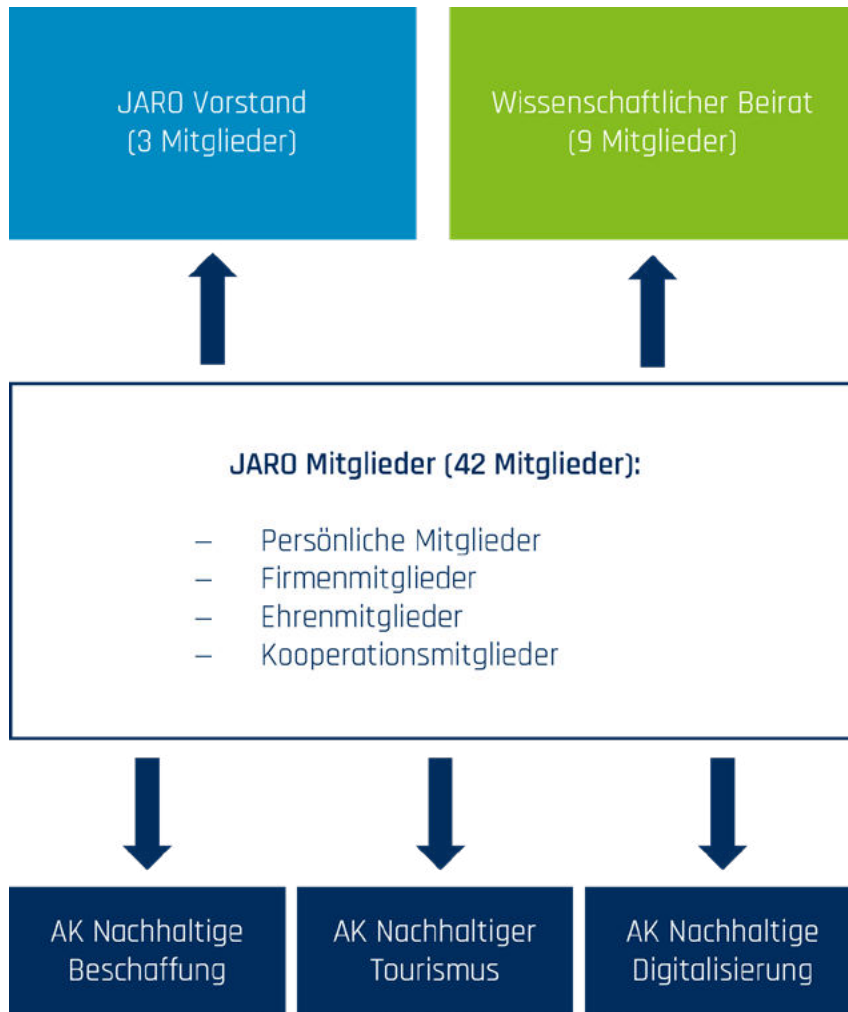
Mitarbeiter: 1 (hauptamtlicher Vorstand)

Vereinsreg.: Amtsgericht Charlottenburg VR 36960 B

Steuer-Nr.: 27/669/53036

Ust_IdNr: DE334673413

Steuerstatus: Gemeinnützigkeit anerkannt per 18.07.2019



STRATEGIE

2



Strategische Analyse und Maßnahmen

DNK-KRITERIUM 01

Durch unsere Tätigkeit als Netzwerk für verantwortungsvolles Management, ist die Idee des nachhaltigen Wirtschaftens im Verein fest verankert und bestimmt all unsere Projekte.

„Der Zweck des Vereins ist die Förderung der Volks- und Berufsbildung sowie die Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Nachhaltigkeit und Digitalisierung, insbesondere in den drei Kernbereichen nachhaltiger Tourismus, nachhaltige Beschaffung und Nachhaltigkeitssoftware.“

Auszug aus der Vereinssatzung des JARO Instituts für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.

Unser Institut charakterisiert sich durch unsere langjährige Expertise im Bereich Beschaffung, Tourismus und Projektmanagement. Dieses Fachwissen mit dem Schwerpunkt auf nachhaltigem Wirtschaften steht im Zentrum unserer Arbeit. Wir widmen uns dem interdisziplinären Wissenstransfer in diesen Bereichen. Richtungsweisend und maßgeblich für unsere Arbeit sind verschiedene nachhaltigkeitsrelevante Standards und Zielsetzungen wie die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs), VN-Leitprinzipien oder Arbeits- und Sozialstandards nach ILO (International Labor Organization) sowie die planetaren Grenzen als Maßstab für die Erdgesundheit und Lebensgrundlage der Menschheit. Eine eigene umfassende verschriftlichte Nachhaltigkeitsstrategie liegt im Berichtsjahr 2021 noch nicht vor.



Nachhaltigkeit ist Kern unserer Vereinsarbeit und in unserer Satzung verankert. Auf die Schwerpunkte und die nachhaltigen Aktivitäten des eigenen Geschäftsbetriebs wird Kriterium 2 - „Wesentlichkeit“ genauer eingegangen. Darüber hinaus ist eine eigene umfassende Nachhaltigkeitsstrategie für den Arbeitsalltag nicht verschriftlicht und vorerst nicht vorgesehen.

Wesentlichkeit

DNK-KRITERIUM 02

Wir sehen uns aktuell mit verschiedenen Megatrends konfrontiert. Diese Megatrends sind Treiber für Wandel, denn sie beeinflussen Kaufentscheidungen, gesellschaftliche Haltungsmoral oder Unternehmensstrategien in Bezug auf Nachhaltigkeit.

Einige davon betreffen die Beschaffung, ein zentraler Schwerpunkt unserer Geschäftstätigkeit, direkt – darunter Globalisierung, Konnektivität oder Neo-Ökonomie. Der Bedarf an echter, transformativer Nachhaltigkeit wird in allen Bereichen und Branchen akuter und der Handlungsdruck auf Unternehmen steigt einerseits durch zunehmende Regulierungen wie beispielsweise das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz sowie durch Stakeholder-Erwartungen und Investoren-Anforderungen. Diesen nicht nachzukommen, stellt ein geschäftliches Risiko dar und gefährdet Reputation und Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.

Deshalb unterstützen wir mit unserem Knowhow und Angeboten Unternehmen und Organisationen gezielt dabei, ihrer ökologischen, sozialen und ökonomischen Verantwortung gerecht zu werden und entsprechende Risiken in Chancen zu wandeln. Gemeinsam können wir so einen Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung leisten.



Mit den aktuellen Marktentwicklungen steigt gleichzeitig die Nachfrage und der Bedarf an unseren Angeboten (insbesondere zu Vorträgen, Workshops sowie bei Beratungsleistungen seitens der JARO Services GmbH). Andererseits bemerken wir jedoch auch, dass die Krisen von 2020/21 viele Einkaufsabteilungen weiterhin beschäftigen, so dass sie noch anders priorisieren, um Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Dass in diesen Fällen das Thema Nachhaltige Beschaffung zunächst hintenangestellt wird, war beim Start unserer JARO Academy spürbar.

Anbei ein Überblick über unser Angebot:

» **Wissenstransfer:**

In verschiedenen Schulungs- und Veranstaltungsformaten stellen wir Unternehmen unser Expertenwissen und unser Netzwerk zur Verfügung:

- » Schulungen, Veranstaltungen, Veröffentlichungen
Referate und Präsentationen (Online- sowie Offline-Formate)
- » eLearning der neuen **JARO Academy**

» **Angewandte Forschung:**

Wir forschen, recherchieren und analysieren im Auftrag sowohl zu aktuellen Nachhaltigkeitsthemen als auch zu kundenspezifischen Fragestellungen. In 2021 veröffentlichten wir die Ergebnisse einer gemeinsamen **Studie zu Nachhaltiger Beschaffung und verantwortungsvoller Lieferketten**, die wir gemeinsam mit der CBS International Business School, mysupply und den Startup archlet durchgeführt haben.

» **Begleitung:**

Wir unterstützen Unternehmen und Organisationen bei der Entwicklung ihrer Nachhaltigkeitsstrategien und unser Tochterunternehmen JARO Services GmbH begleitet sie bei der Umsetzung, Evaluierung und Einbindung nachhaltiger sowie digitaler Innovationen.



Isabell Winzen-Kühnl

Head of the Sales B2B bei memo AG

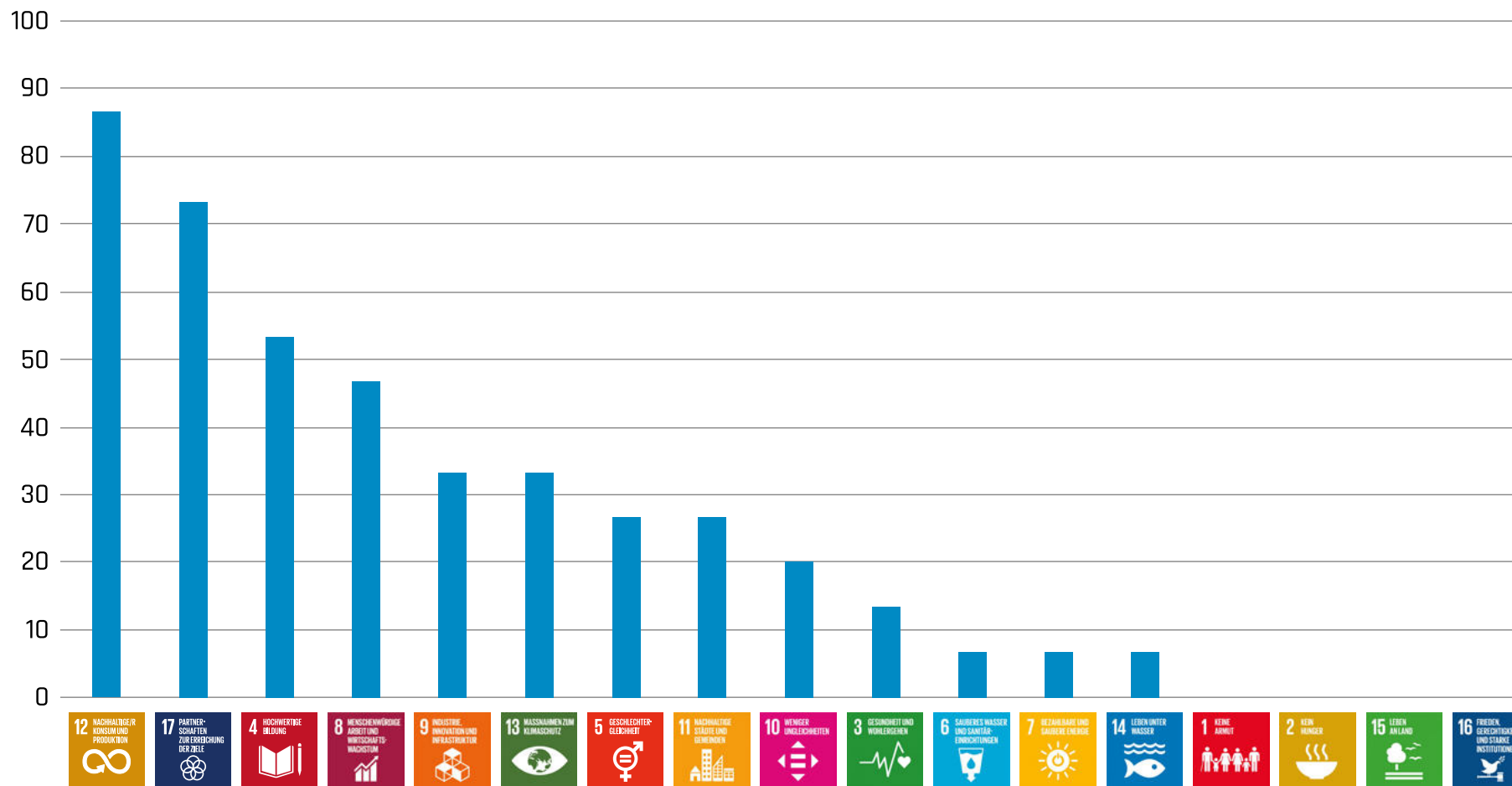
„Zwischen JARO und memo gab und gibt es schon immer viele gemeinsame Themen, Interessen und Schnittstellen.

Mit unserem Beitritt als Mitglied im vergangenen Jahr wollen wir eine Organisation wie JARO damit unterstützen, wichtige Aufklärungsarbeit im Bereich Nachhaltigkeit zu leisten.“

Weitere Informationen zu den Beispielen sind aufgeführt in Kriterium 10 - „Innovations- und Produktmanagement“ und zu finden in den zugehörigen Leistungsindikatoren.

Mitgliederbefragung 2021

Wir haben unsere Mitglieder als wichtige Stakeholder-Gruppe (vgl. Kriterium 9 - „Beteiligung von Anspruchsgruppen“) in 2021 befragt, welche SDGs wir als Verein wesentlich beeinflussen können. Die folgende Grafik veranschaulicht die für unsere Arbeit als Verein relevanten SDGs.



Fokus auf Sustainable Development Goals (SDGs)

Die vier meistgenannten SDGs stellen wir in den Vordergrund sowie ein weiteres, das vor allem den Gründerinnen eine Herzensangelegenheit ist.



Ohne nachhaltige Produkte, einen bewussten Konsum und verantwortungsvolle Lieferketten kann es keine nachhaltige Entwicklung geben. Der Einkauf spielt hierbei eine entscheidende Rolle. Beschaffungsverantwortliche müssen diese Verantwortung dringend erkennen und die ihnen zur Verfügung stehenden Hebel nutzen, um mit ihrer Nachfrage und ihren Entscheidungen die wichtigen Impulse am Markt zu setzen. Wir konzentrieren uns in unseren Aktivitäten sehr stark darauf, das hierfür notwendige Wissen zu vermitteln



Wir nutzen unser umfangreiches Vereinsnetzwerk, um Wissen mit Partnern zu bündeln, Akteure zu vernetzen und so gemeinsam an einer nachhaltigen Entwicklung zu arbeiten.

4 HOCHWERTIGE BILDUNG



Aufgrund unseres gemeinnützigen Zwecks liegt unser Fokus auf einer qualitativ hochwertigen Ausbildung. Mit Vorträgen, Workshops, eigenen Veranstaltungsformaten wie dem JARO B2B Dialog, der JARO Academy und Workshops sowie Veröffentlichungen vermitteln wir unserer Zielgruppe das notwendige Nachhaltigkeitswissen und ermutigen sie zum Handeln.

8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS- WACHSTUM



Im Fokus unserer Arbeit steht die Nachhaltige Beschaffung, die viele Ansätze bietet, dieses SDG zu fördern. Wir ermutigen Unternehmen und Organisationen zur Durchsetzung nachhaltiger Beschaffungsrichtlinien und Verpflichtung zur Einhaltung der Menschenrechte in der Lieferkette, denn auf diesem Gebiet haben wir viel Erfahrung. Wir zeigen in verschiedenen Formaten auf, wie man diese einführt und etabliert.

5 GESCHLECHTER- GLEICHHEIT



Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen: Dieses Thema im Arbeitsalltag und bei Geschäftsbeziehungen hochzuhalten resultiert aus einer ganz persönlichen Motivation der Gründerinnen, die als Frauen in Führungspositionen ganz eigene Berührungspunkte mit Gleichstellung oder Vereinbarkeitsfragen hatten. So engagieren wir uns auch für die Förderung und Gleichstellung von Frauen und unterstützen entsprechende Projekte und Netzwerke (mehr dazu unter Kriterium 15 - „Chancengerechtigkeit“).

Unsere Ziele

DNK-KRITERIUM 03

Nachhaltigkeit ist unser Geschäftszweck: Unsere mittel- und langfristigen Ziele gehen einher mit der **Vereinsatzung des JARO Instituts für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.** und den für uns wesentlichen SDGs (s. Kriterium 2 - „Wesentlichkeit“). Für 2021 war das oberste Ziel, erfolgreich die JARO Academy mit allen 40 Modulen zu launchen und unser Wissen einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Wir möchten unsere Reichweite stetig vergrößern, um mehr Entscheidungsträger von den Vorteilen einer nachhaltigen Wirtschaftsweise zu überzeugen und das dafür notwendige Wissen und Netzwerk an die Hand zu geben. Damit möchte JARO seine Vision, nachhaltiges Handeln in der Wirtschaft zum Standard zu machen, langfristig erreichen. Die Verantwortung zur Formulierung sowie Erreichung der Ziele bzw. Erfüllung des Satzungszwecks liegt beim Vereinsvorstand unter Einbindung des Beirats. Dieser evaluiert und kontrolliert die Umsetzung dessen jährlich und veröffentlicht dazu einen Wirkungsbericht, der auf der Mitgliederversammlung präsentiert wird und anschließend für jeden über die Vereinswebseite einsehbar ist.

Maßgeblich ist auch die Zielsetzung, sich als gemeinnütziger Verein im Sinne des Satzungszwecks zu engagieren. Diesen verwirklichen wir insbesondere durch:

- » Durchführung von regionalen und internationalen Fachveranstaltungen zur Förderung der beruflichen Bildung auf allen Gebieten der Nachhaltigkeit und Digitalisierung; insbesondere in den Bereichen nachhaltiger Tourismus, nachhaltige Beschaffung und Nachhaltigkeitssoftware;
- » Unterstützung des Erfahrungsaustauschs auf allen Gebieten der Nachhaltigkeit und Digitalisierung, insbesondere in den Bereichen nachhaltiger Tourismus, nachhaltige Beschaffung und Nachhaltigkeitssoftware durch die Organisation und Durchführung von Fachkonferenzen, wissenschaftlichen Kongressen, Aussprachen, Vorträgen und Tagungen;
- » Förderung der beruflichen Qualifizierung und Leistungsfähigkeit im Bereich Nachhaltigkeit und Digitalisierung, insbesondere in den Bereichen nachhaltiger Tourismus, nachhaltige Beschaffung und Nachhaltigkeitssoftware sowie die Durchführung von Fachkonferenzen, Workshops, Seminaren und Lehrveranstaltungen, bei denen innovative berufliche Erkenntnisse und Techniken vermittelt werden.
- » Durchführung von Forschungsarbeiten über Innovationen auf den Gebieten der Nachhaltigkeit und Digitalisierung;
- » Fachspezifische und wissenschaftliche Publikationen unter Beachtung von Forschungsmitteln und Studiendesign, zeitnahe wissenschaftliche sowie publizistische Auswertung sowie Sammlung und zeitnahe Veröffentlichung von Arbeitsergebnissen;
- » Organisation von wissenschaftlichen Konferenzen und Symposien mit Kooperationspartnern;
- » Förderung des Transfers wissenschaftlicher Erkenntnisse in alle Bereiche der Gesellschaft und die Bereitstellung wissenschaftlicher Dienstleistungen durch Vorträge und Workshops an Universitäten, Hochschulen und Instituten sowie Knüpfung von Forschungsnetzwerken;
- » Durchführung von Forschungsvorhaben zur Erarbeitung und Vermittlung praxisorientierter und zukunftsweisender Erkenntnisse und Standards auf den Gebieten der Nachhaltigkeit und Digitalisierung, wie z. B. qualitative und quantitative Erhebungen, Triangulationen, Fokusgruppenstudien, Peer-Reviewed-Papers.

Tiefe der Wertschöpfungskette

DNK-KRITERIUM 04

Unsere Dienstleistung ist die vielfache und vielfältige Weitergabe von Nachhaltigkeitswissen. Dies erfordert weder lange noch tiefe Wertschöpfungsketten.

Die eigene Wertschöpfungskette konzentriert sich auf die Beschaffung nachhaltiger Büromaterialien, die eigenen Bürotätigkeiten sowie die Beschaffung und Nutzung eigener Arbeitsmittel (IT-Infrastruktur, Energieversorgung, etc.). Dabei wird sowohl auf die Herkunft der Artikel als auch auf eine transparente Lieferkette geachtet, um soziale und ökologische Risiken schon während des Beschaffungsprozesses zu minimieren. Auch bei der Auswahl unserer Kooperationen und Dienstleistungen Dritter achten wir darauf, dass diese ebenfalls nachhaltig handeln und wirtschaften. Einige Beispiele (mehr dazu in Kriterium 11 - „Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen“).

UNSERE BETRÄGE ZUR NACHHALTIGKEIT

- » Unsere Hardware und Mobiltelefone kaufen wir gebraucht und refurbished von AfB social & green IT gGmbH (CSR-Preisträger 2021),
- » Büro-Materialien beziehen wir ökologisch und fair von der Memo AG und die Büromöbel sind Second Hand.
- » Wir arbeiten viel im Homeoffice und haben in Berlin ein kleines Büro in einem Innovationszentrum angemietet, wo wir uns Büroinfrastruktur oder Meetingräume teilen. Sofern Reisen notwendig sind, reisen wir mit der Bahn.

Darüber hinaus haben wir die Initiative „**Sustainable Supplier Network**“ ins Leben gerufen. Hier können sich nachhaltig engagierte Lieferanten registrieren und mit Beschaffungsverantwortlichen vernetzen. Die Angaben sind freiwillig und beruhen auf den Angaben der jeweiligen Firmen. Bei den gelisteten Lieferanten kaufen wir bei Bedarf ein und empfehlen diese auch öffentlich über unsere Webseite weiter. Die Datenbank hatte Ende 2021 55 Einträge von Lieferanten unterschiedlichster Branchen.

Da nachhaltige Beschaffung zu unseren Schwerpunktthemen gehört, ist uns viel daran gelegen, hier ein gutes Vorbild zu sein

PROZESSMANAGEMENT

3



Verantwortung

DNK-KRITERIUM 05

Die Organe unseres Vereins sind der Vorstand, die Mitgliederversammlung und der wissenschaftliche Beirat.

Die einzelnen Aufgaben und Verantwortlichkeiten der jeweiligen Organe ergeben sich aus unserer **Satzung**, die über unsere Website einsehbar ist.

Im Vorstand wird das generelle Vorgehen zu wichtigen Themen, die in direktem Bezug zu internen Nachhaltigkeitsthemen stehen, abgestimmt. Die operative Verantwortung liegt beim geschäftsführenden Vorstand, welcher die wesentlichen Themen ins Team trägt.

Wir stellen unseren Vorstand, den wissenschaftlichen Beirat und die Geschäftsführung unserer JARO Services GmbH vor:

Yvonne Jamal

Gründerin & Vorstandsvorsitzende

Yvonne Jamal ist Diplom-Betriebswirtin und hat mehr als 20 Jahre Berufserfahrung in internationalen Unternehmen im Bereich Einkauf und Vertrieb. In den letzten Jahren war sie in leitender Position im indirekten Einkauf bei Zalando SE. Seitdem engagiert sie sich ehrenamtlich als Regionalvorstand beim Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME) im Bereich Nachhaltige Beschaffung, im BVMW Expertenkreis Nachhaltigkeit sowie im Advisory Board von The Climate Choice und Sustainable Choice Advisory Board von Unite Mercateo.



Dr. Jennifer Lenz

Stellvertretende Vorstandsvorsitzende

Dr. Jennifer Lenz ist als Director QM Operations Europe bei dem Batteriehersteller SVolt Energy Technology tätig. Sie bringt insbesondere langjährige Kenntnisse im Management von komplexen Lieferketten mit ein.



Daniel Büchle

Vorstandsmitglied

Daniel Büchle ist Geschäftsführer der AfB social & green IT gGmbH, einem Preisträger des Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2021 und ein ausgewiesener Experte für Kreislaufwirtschaft von IT- und Mobilgeräten.



Wissenschaftlicher Beirat

Der **wissenschaftliche Beirat** ist interdisziplinär zusammengesetzt und bereichert unser Institut um differenzierte Forschungsperspektiven. Zur Verantwortung des wissenschaftlichen Beirats gehören die langfristige Entwicklung des Instituts und die Beratung unseres Vorstands bei der Erfüllung seiner Aufgaben. Der Beirat hat insbesondere folgende Aufgaben:

- » Qualitätssicherung der vom Institut durchgeführten Forschungen, Studien und sonstigen Publikationen,
- » Stellungnahme zur langfristigen Forschungs- und Entwicklungsplanung und zum Programmbudget,
- » Impulsgebung für zukünftige Ausrichtung des Instituts.

Der Beirat tritt mindestens einmal im Jahr zusammen, um die Fortschritte des Instituts zu diskutieren. Um die Stakeholder unseres Vereins besser abbilden zu können, wurde der Beirat 2021 von sechs auf neun Mitglieder erweitert.

Prof. Dr. habil Elisabeth Fröhlich

Beiratsvorsitzende

Präsidentin, International Business School Cologne (CBS)



Christoph Schwärzler

Stv. Beiratsvorsitzende

Senior Consultant Sustainability, Deutsche Bahn AG



Verena Funke

Executive Director Global Corporate
Sales Management, Sixt GmbH & Co.
Autovermietung KG



Clara Gruitrooy

Generalsekretärin, Euro-Mediterran-Arabischer
Länderverein EMA e.V.



Prof. Dr. Anabel Ternès von Hattburg

Geschäftsführerin, SRH Institut für
Nachhaltigkeitsmanagement (IISM) & CEO,
GetYourWings



Prof. Dr. Christian Baumgartner

Professor für nachhaltigen Tourismus an der
FH Graubünden (Schweiz)



Gundula Ullah

Leiterin Einkauf, Funke Mediengruppe GmbH &
Co. KGaA



Stefan Hörmann

Stellvertretender Geschäftsführer,
Global Nature Fund, Geschäftsstelle Bonn



Ulla Burchardt

Mitglied des Rates für Nachhaltige
Entwicklung (RNE) und ehemaliges Mitglied
des Deutschen Bundestages

Einblick in die Arbeit des Beirats 2020 von Prof. Dr. habil Lisa Fröhlich

Prof. Dr. Lisa Fröhlich wurde als Vorsitzende und Christoph Schwärzler als neuer Stellvertretender Vorsitzender des JARO Beirats gewählt.

2021 mussten die Treffen des Beirats pandemiebedingt weiterhin online stattfinden, dafür wurde die Zahl der Treffen erhöht. In drei Arbeitskreisen zu den Themen Beschaffung, Tourismus und Digitalisierung unterstützt der Beirat die Arbeit des JARO Instituts. An ausgewählten Beispielen werden die Ergebnisse der Arbeit des Beirats im Jahr 2021 kurz vorgestellt:

1. Gestaltung der 2. Auflage des Springer Buchs „CSR und Beschaffung“

Die 2015 erschienene erste Auflage dieses Buchs gehört mit mehr als 180.000 Downloads zu den erfolgreichsten CSR Publikationen des Springerverlags. Durch die Entwicklungen der letzten Jahre - Klimakatastrophe, dem Zusammenbruch globaler Lieferketten durch die Corona-Pandemie oder die aktuelle Energiekrise - wurde eine zweite Auflage dringend notwendig. Denn nur der Einkauf ist in der Lage, diesen Herausforderungen zu begegnen und die relevanten Impulse zu setzen, um die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen im Zeitalter der Stapelkrisen zu sichern.

2021 beschließt der JARO Beirat, sich in die 2. Auflage aktiv einzubringen und diskutierte erste Schwerpunkte sowie Autoren, um den „Call for Abstracts“ zu starten. Ergänzt um die Expertise der JARO Mitglieder befindet sich die inhaltliche Ausgestaltung der neuen Auflage mittlerweile in der Endphase. Die Themen reichen von Circular Procurement, ESG Berichterstattung im Einkauf oder Digitalisierungs- und Lieferkettenthemen bis hin zu der Bedeutung entwaldungsfreier Lieferketten, nachhaltiger Beschaffung in Entwicklungsländern oder im Tourismusbereich. Die jeweiligen aktuellen Themen werden aus einer theoretischen wie praktischen Sichtweise erarbeitet. Die Veröffentlichung der Publikation mit dem renommierten Springer Verlag ist für den Sommer 2023 geplant.

2. Veröffentlichung der Studie zum „Stand der nachhaltigen Beschaffung und verantwortungsvoller Lieferketten 2020“

Nach der Veröffentlichung der ersten JARO Studie im April 2021, deren Ergebnisse auf großes Interesse stießen, beschloss der Beirat diese in 2022 zu wiederholen, um weitere Risikoaspekte in globalen Lieferketten, konkrete Fragen zu den Auswirkungen des Lieferkettengesetzes im Bereich Lieferanten- und Warengruppen-management sowie Fragen zu notwendigen Unterstützungsmaßnahmen zu untersuchen. Ziel dieser erneuten Umfrage ist es mehr darüber zu erfahren, wie die neuen gesetzlichen Regelungen die Arbeit des Einkaufs nachhaltig verändert haben. Die Umfrage soll auch in Zusammenarbeit mit internationalen Partnern durchgeführt werden, um internationale Vergleiche herstellen zu können und globale Lieferketten zukünftig robuster aufstellen zu können. Die Befragung soll im Herbst 2022 gestartet werden.

3. Erfolgreicher Launch des JARO eLearnings „Certified Sustainable Procurement Professional“

Das Weiterbildungsangebot der JARO Academy entstand unter Mitwirkung des wissenschaftlichen Beirats und ist nach erfolgter ZFU Zulassung im April 2021 erfolgreich gestartet. Das Programm wurde im Markt sehr gut aufgenommen und ist inzwischen u.a. Teil des Schulungsangebotes der Nachhaltigkeitsinitiative „TfS - Together for Sustainability“.

Weitere wichtige Partner sind u.a. der B.A.U.M. e.V. und Futurewoman e.V.

Die JARO Services GmbH

Die **JARO Services GmbH** wurde vom JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V. gegründet, um unseren Kunden in Beratungsprojekten das durch die Forschung gewonnene Wissen in Form von konkreten und pragmatischen Lösungsansätzen zur Verfügung zu stellen.



Steffi Kirchberger

Gründerin & Geschäftsführerin der JARO Services

Steffi Kirchberger ist Diplom-Kauffrau mit langjähriger Erfahrung im IT-Projektmanagement und im IT-Einkauf. Sie hat durch ihre Stationen im Berufsleben alle Aspekte des IT-Projektmanagements und des Einkaufs kennengelernt und diverse Projekte und Teams geleitet. Seit der Gründung 2018 leitet sie nun hauptverantwortlich die Geschäfte der JARO Services GmbH.

Regeln und Prozesse

DNK-KRITERIUM 06

Das JARO Institut arbeitet nach dem Transparenzprinzip und orientiert sich dabei an den Richtlinien der Initiative Transparente Zivilgesellschaft.

Diese beinhalten unter anderem folgende Maßnahmen:

- » strategische Entscheidungen des Vorstandes unter Einhaltung des Vier-Augen-Prinzips
- » Offenlegung des Jahresabschlusses, der Mittelherkunft und -verwendung sowie des Tätigkeitsberichts
- » regelmäßiges Controlling (Liquiditätsbetrachtung, Halbjahresauswertungen)
- » Berichterstattung zu Öffentlichkeitsmaßnahmen und Kooperationen mit anderen Organisationen

Konkret auf die Nachhaltigkeit bezogen: In unserem Alltag dreht sich alles um dieses Thema und wir fühlen uns gleichermaßen motiviert und verpflichtet, in jeder Hinsicht verantwortungsvoll zu handeln und zu wirtschaften. Wir wollen Vorbild sein und vorleben, was wir unserem Netzwerk in Bezug auf Nachhaltigkeit vermitteln.

Weitere interne Regeln, Prozesse und Standards werden gelebt, sind jedoch aufgrund der Organisationsgröße noch nicht verschriftlicht.

Kontrolle

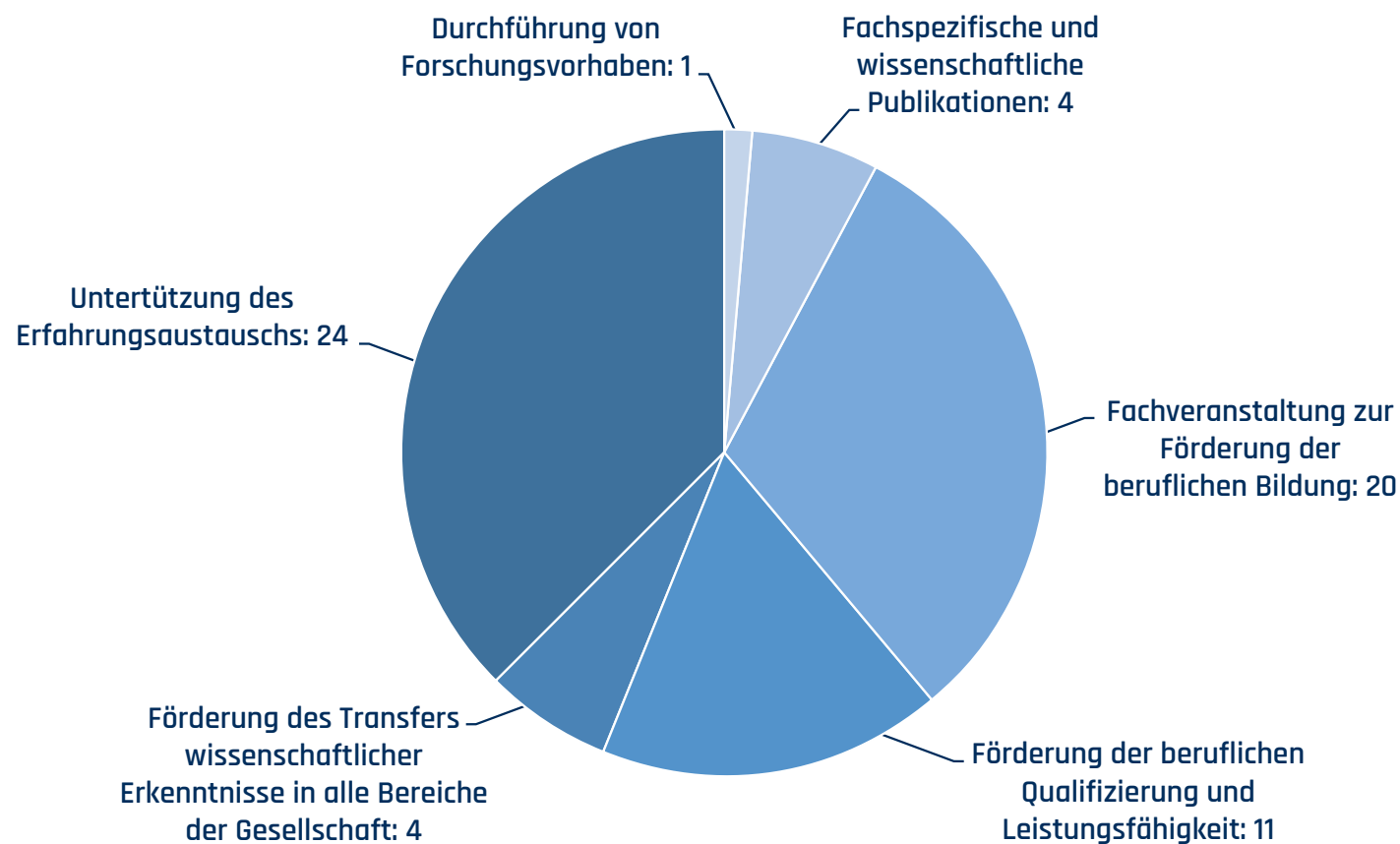
DNK-KRITERIUM 07

Bei uns arbeitet jeder an Projekten mit Nachhaltigkeitsfokus. Wir nutzen agile Methoden wie das Kanban Board zur Koordinierung und Abstimmung der Fortschritte und Entwicklungen, das wir in wöchentlichen Meetings zusammen durchgehen. Außerdem sind wir hervorragend vernetzt: Über unsere Mitglieder und Kooperationspartner, durch eigene Mitgliedschaften in Vereinen und Branchenverbänden oder soziale Internetplattformen und Kunden. Dadurch haben wir stets einen guten Überblick über die Chancen und Fallstricke bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitsaktivitäten in Unternehmen sowie über die Entwicklungen in Politik und Gesellschaft – national und international. Auf die entstehenden Bedarfe stimmen wir unsere Lernangebote, Kompetenztrainings, Studien und Beratungen ab.

Leistungsindikatoren zur Steuerung und Kontrolle werden teilweise erhoben: finanzieller Art in Form der jährlichen Vierfelder-Rechnung (s. Leistungsindikatoren zu Kriterium 18 – „Gemeinwesen“). Die Qualität der Daten sichert eine von uns beauftragte Steuerberaterin. Da unser Vereinszweck grundsätzlich auf Nachhaltigkeit ausgelegt ist, basiert unsere tägliche Arbeit auf einer ressourcenschonenden Verhaltensweise. Die zu erreichenden Einsparpotenziale sind extrem klein, so dass ein kennzahlenbasiertes Kontrollsystem nicht zu einer wesentlichen Verbesserung führen würde. Weder die Festlegung von Kennzahlen im Rahmen eines Kontrollsystems noch die regelmäßige Überprüfung dieser wären aus ökonomischer Sicht sinnvoll und zweckmäßig, weshalb der Verein hierauf bislang noch verzichtet.

Maßnahmen im Sinne des Satzungszwecks 2021

Wir protokollieren sämtliche Maßnahmen des JARO Instituts gemäß des Satzungszweckes. Anbei eine quantitative Übersicht nach Kategorien:



Überblick über unsere Aktivitäten

Quartal I

Das JARO Institut arbeitet nach dem Transparenzprinzip und orientiert sich dabei an den Richtlinien der Initiative Transparente Zivilgesellschaft. Diese beinhalten u.a.:

Datum	Vereinsaktivität
08.01.2021	Start der Workshopreihe mit dem Gerolsteiner Einkaufsteam
18.01.2021	Podcast Aufnahme Sustainable Business Champions und BME Hochschulgruppe, Virtuelle Podiumsdiskussion (20 Teilnehmende)
28.01.2021	The Climate Choice Webinar: Nachhaltiger Einkauf - CO₂ in der Lieferkette einsparen (500 Teilnehmende)
02.02.2021	JARO Beiratssitzung
10.02.2021	VKU und Dr. Obladen Akademie, Online-Vortrag; Nachhaltige Beschaffung und Kreislaufwirtschaft (30 Teilnehmende)
17.02.2021	BME Region Ulm-Alb, Online Vortrag (40 Teilnehmende und BVMW Webimpuls, Online-Vortrag (80 Teilnehmende))
03.03.2021	ZUKE Digital - Zukunft Krankeneinkauf, JARO Online - Workshop: Nachhaltige Beschaffung (40 Teilnehmende)
18.03.2021	Social Procurement Pitch, Online Veranstaltung zusammen mit AfB, Send eV, timesarechanging und goodprofits (90 Teilnehmende)
26.03.2021	Kick-Off und Start der Workshopreihe mit dem Einkaufsteam der Freien Universität Berlin (25 Teilnehmende)
31.03.2021	FAIRantwortung Business Breakfast, Online-Vortrag: Nachhaltige Beschaffung (20 Teilnehmende)

Quartal 2

Datum	Vereinsaktivität
14.04.2021	Präsentation JARO Studienergebnisse und JARO Fit für eine nachhaltige Beschaffung: Go-Live der JARO Academy (100 Teilnehmende)
19.04.2021	BME Aktuelle Stunde: „Sorgfaltspflichtengesetz“ mit Anosha Wahidi / BMZ, Moderation (240 Teilnehmende)
20.04.2021	BME Region Ruhrgebiet, Online - Vortrag: Ist Ihr Einkaufsteam fit für eine nachhaltige Beschaffung? (40 Teilnehmende)
22.04.2021	Western Union Import Forum, Online - Paneldiskussion (200 Teilnehmende)
29.04.2021	International Business School Cologne, Gastvortrag Nachhaltige Beschaffung (15 Teilnehmende)
03.05.2021	BME Region Bremen, Online-Vortrag: In 4 Schritten zur Nachhaltigen Beschaffung (25 Teilnehmende)
07.05.2021	Stakeholderdialog Berliner Polizei (45 Teilnehmende) und Gastvortrag Hochschule München (20 Teilnehmende) zu Nachhaltiger Beschaffung
11.05.2021	Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE), AG Grundsatzfragen, Vortrag zur Nachhaltigen Beschaffung / JARO Studienergebnisse (15 Teilnehmende)
12.05.2021	Mercateo UNITE, OKIE 2021, Online-Vortrag: Nachhaltige Beschaffung (120 Teilnehmende)
20.05.2021	Energieforen Leipzig, Online-Vortrag: Anforderungen an die Zusammenarbeit mit Lieferanten (40 Teilnehmende)
10.06.2021	Gerolsteiner Lieferantendialog 2021, Moderation (120 Teilnehmende) und The Climate Choice, Climate Transformation Summit 2021 (230 Teilnehmende)
11.06.2021	JARO Beiratssitzung
17.06.2021	BVMW Webimpuls, Online-Vortrag: Empower your supply-chain: Gezielte Lieferantenentwicklung als Nachhaltigkeitsmaßnahme (60 Teilnehmende)
24.06.2021	Global Shapers, Online Vortrag: Grundlageden der Nachhaltigen Beschaffung (15 Teilnehmende)

Quartal 3

Datum	Vereinsaktivität
27.07.2021	BWI Hackathon, Keynote (100 Teilnehmende)
12.08.2021	The Climate Choice Webinar: Auswirkungen von Covid-19 auf nachhaltige Lieferketten (150 Teilnehmende)
18.08.2021	Auftakt Workshop mit der GFBM, Weiterbildung im Bereich Nachhaltige Digitalisierung für KMU
26.08.2021	Fachtag Nachhaltige Beschaffung mit 2. JARO B2B Dialog & Social Procurement Pitch, Dortmund (250 Teilnehmende)
27.08.2021	Impact Friends Dortmund, Podiumsdiskussion (150 Teilnehmende)
06.09.2021	BVMW Bremen, Think Tank Nachhaltigkeit & CSR, Online Impuls (40 Teilnehmende)
07.- 08.09.2021	DB Railway Forum, JARO Messestand (2400 Teilnehmende)
13.09.2021	Start des SKEW Projekts LOS 1
16.09.2021	Publikation im Buch „The world is round“ und Präsentation im Rahmen des Agritech Supplier Summit 2021, (25 Teilnehmende)
17.09.2021	Agritech Supplier Summit 2021, Workshopmoderation zu Workshop 1, „Resilient Global Supply Chains“ (25 Teilnehmende)
21.09.2021	Vattenfall Green Webinar: Die Notwendigkeit von Nachhaltigkeit für KMUs (60 Teilnehmende)
24.09.2021	3. JARO Mitgliederversammlung (Online) (13 Teilnehmende)
29.09.2021	Procurement Summit, Paneldiskussion: Women in Procurement, Berlin (600 Teilnehmende)

Quartal 4

Datum	Vereinsaktivität
01.10.2021	Gerolsteiner Expert Talk: Nachhaltige Beschaffung (70 Teilnehmende)
08.10.2021	Bodensee Innovationscluster, Online-Vortrag (35 Teilnehmende) und WIW / Visable (Wer liefert was), Online-Vortrag (150 Teilnehmende)
14.10.2021	BME Region Südbayern, Online-Vortrag (60 Teilnehmende)
25.10.2021	SAP Infotag für den Einkauf, Online-Vortrag (220 Teilnehmende) und Tourytm Diskussionsbeitrag / Live- Interview (20 Teilnehmende)
27.10.2021	BME Sustainability Summit 2021, JARO Workshop (40 Teilnehmende)
27. - 28.10.2021	BME Sustainability Summit 2021, Moderation des Summits & Social Procurement Pitch (340 Teilnehmende)
28.10.2021	BME Sustainability Summit 2021, amc Workshop mit Online-Impuls (40 Teilnehmende)
01.11.2021	2. Auflage BME Leitfaden Nachhaltige Beschaffung
03.11.2021	SKEW / Berliner Feuerwehr, Bieterdialog, Moderation (60 Teilnehmende)
08.11.2021	Kick Off und Start der Workshopreihe mit den Einkaufsteams von Ströer
09.11.2021	IHK Karlsruhe / IHKs Baden Württemberg, Online-Vortrag (80 Teilnehmende)
22.11.2021	JARO Beiratssitzung
23.11.2021	zuke Green, Zukunft Krankenhauseinkauf, Online-Workshop (30 Teilnehmende)
25.11.2021	BMVM Webimpuls, Onlinevortrag (70 Teilnehmende) und JARO Podcast - Launch: Machtfrage Staffel 1
30.11.2021	BME Young Professionals Round Table, Online Diskussion (20 Teilnehmende)
02.12.2021	BME Digitale Woche mit Coupa, Online-Vortrag (200 Teilnehmende)
03.12.2021	Kick-Off und Start der Workshopreihe mit dem Einkaufsteam von Knauer und Debatin Webcast, Online-Vortrag (60 Teilnehmende)

Anreizsysteme

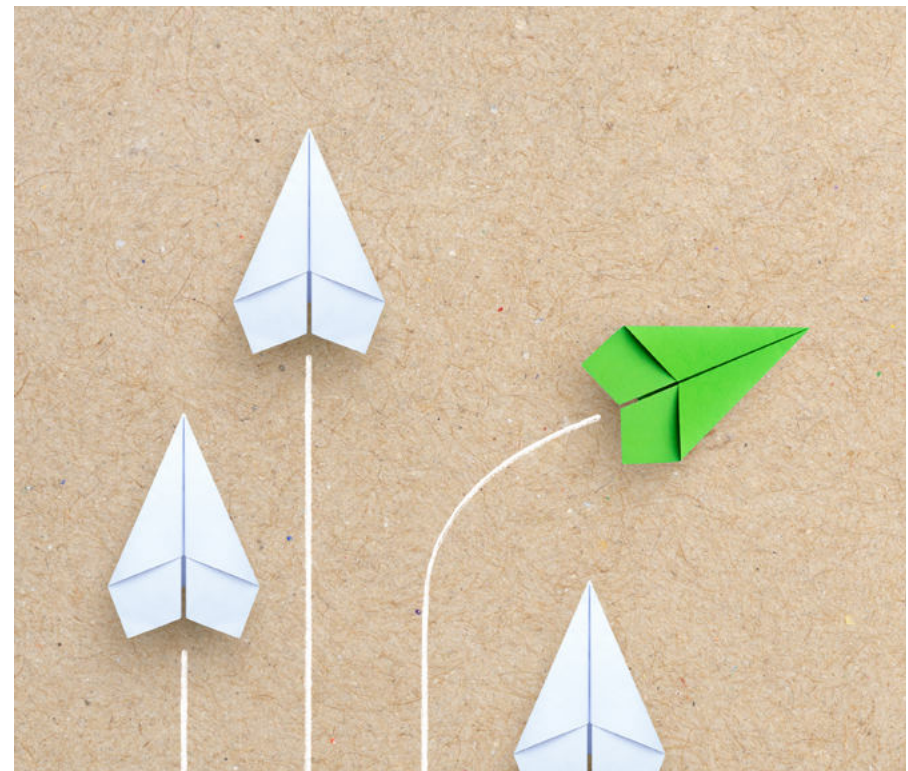
DNK-KRITERIUM 08

Wir sind überzeugt, dass in unserem Team niemand zusätzliche Anreize benötigt, um Nachhaltigkeitsziele konsequent zu verfolgen und nicht aus dem Blick zu verlieren. Wir sind alle in höchstem Maße intrinsisch motiviert und brennen für die Themen und Projekte mit Nachhaltigkeitsfokus, an denen wir tagtäglich arbeiten. Auch bei zukünftigen Einstellungen setzen wir diese Haltung voraus.

Unsere Vereinsmitglieder unterstützen ebenfalls diese Auffassung und gemeinsame Zielsetzung entsprechend der Vereinssatzung. Allen ist die Wirkung und Schlagkraft strategischer Allianzen bewusst, um Nachhaltigkeitsthemen erfolgreich voranzubringen – ganz im Sinne des SDG 17 (Partnerschaften zur Erreichung der Ziele). Durch gemeinsame Aktivitäten und Initiativen wollen sie zu mehr Nachhaltigkeit in Unternehmen beitragen, Vorreiter und Vorbilder sein. Grundlage für die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteur:innen bildet eine Vertrauenskultur, geprägt von Kooperationsbereitschaft, Offenheit, gegenseitiger und wohlwollender Unterstützung sowie Empfehlungen. So profitiert jede:r im Netzwerk von einem besseren Zugang zu relevantem Knowhow und Informationen, verbessert die eigenen Problemlösungsstrategien und kann sich in gemeinsame Projekte und Initiativen einbringen und selbst etwas zum Gelingen beitragen. Wir haben drei Arbeitsgruppen zu den Schwerpunktthemen des Institutes geschaffen, in die sich unsere Mitglieder mit ihrer Expertise einbringen können.

Zusätzlich bieten wir zahlreiche Möglichkeiten, sich auch untereinander besser kennenzulernen und zu vernetzen:

Neben der jährlichen Mitgliederversammlung treffen wir uns auf Messen oder Veranstaltungen mit Beteiligung unseres Instituts oder auf dem B2B Dialog, einem eigenen Veranstaltungsformat für Beschaffende und Zulieferer. Hinzu kommen monatliche offene digitale Runden exklusiv für unsere JARO Mitglieder, in denen aktuelle Themen und Neuigkeiten ausgetauscht und diskutiert werden.



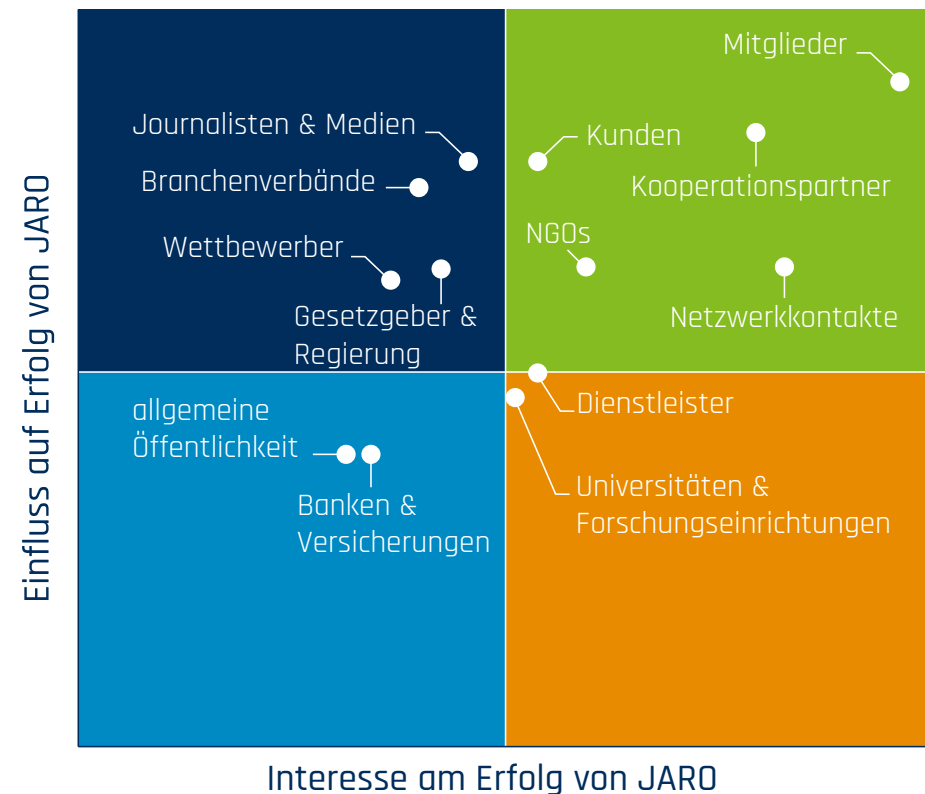
Beteiligung von Anspruchsgruppen

DNK-KRITERIUM 09

Was 2018 mit wenigen Engagierten begann, ist nun zu einem Verein 42 Mitgliedern (Stand 12/2021) herangewachsen, bestehend aus natürlichen Personen, Studierenden, Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen. Unsere Mitglieder unterstützen die gemeinsamen Ziele aktiv und passiv (s. Kriterium 3 - „Unsere Ziele“). Die vielfältigen Möglichkeiten sich zu engagieren sind in Kriterium 8 - „Anreizsysteme“ beschrieben. .

Unseren Beirat haben wir bewusst so konzipiert und zusammengesetzt, dass die verschiedenen Stakeholdergruppen möglichst repräsentiert werden und damit in unserer täglichen Arbeit berücksichtigt werden (s. Kriterium 5 - „Verantwortung“).

Neben unseren Mitgliedern als wichtigste Anspruchsgruppe existieren noch weitere Stakeholder, die wir in einer Stakeholder-Relevanzanalyse eingeordnet haben. Dafür haben wir unseren Beirat und Mitglieder gebeten, in einem Befragungstool auf einer Skala von eins bis fünf einzuordnen, wie sie den Einfluss der Stakeholdergruppen auf den Erfolg bzw. welches Interesse ihrer Meinung nach diese daran haben. Das Ergebnis (nicht repräsentativ, aber für uns aussagekräftig genug) ist folgender Quadrant mit vier Unterteilungen, aus denen man ableiten kann, wie der Stakeholder-Dialog mit den einzelnen Gruppen zukünftig gestaltet werden kann.



Über die aktive Teilnahme an Fachveranstaltungen, über unsere Vereinsmitglieder und unser stetiges Engagement in Kooperationsnetzwerken sind wir regelmäßig im Austausch mit unseren wichtigsten Stakeholdern. Neue Erkenntnisse zu unserem Tätigkeitsbereich werden stetig in die relevanten Projekte aufgenommen. Zudem fließen diese auch im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses in die Weiterentwicklung der eigenen Geschäftstätigkeit mit ein.

Innovations- und Produktmanagement

DNK-KRITERIUM 10

JARO Academy

Mit dem Beginn der COVID-19-Pandemie haben wir mit der Arbeit am Konzept einer digitalen **JARO Academy** als Weiterbildung im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung begonnen. Wir wollten weiterhin und trotz Corona aktiv zum Umdenken der Wirtschaft und der öffentlichen Verwaltungen beitragen und dazu ermutigen, dass der Einkauf seine Schlüsselrolle für die nachhaltigen Beschaffung anerkennt und nutzt. Normalerweise führten wir bis dahin viele Präsenz-Workshops und Live-Trainings durch, besuchten Fachmessen und Veranstaltungen. Das fiel seit März 2020 komplett aus.

Schließlich ging am 14. April 2021 unser erstes eLearning der JARO Academy mit dem Titel „Certified Sustainable Procurement Professional“ online.

In diesem onlinebasierten Selbstlernkurs lernen die Teilnehmenden die Grundlagen und Instrumente kennen, um Nachhaltigkeitsstrategien für die Beschaffung zu entwickeln und Nachhaltigkeitsaspekte in Beschaffungsprozesse und Lieferketten zu integrieren. Sie lernen die Grundlagen und Instrumente kennen, um Nachhaltigkeitsstrategien für die Beschaffung zu entwickeln und Nachhaltigkeitsaspekte in Beschaffungsprozesse und Lieferketten zu integrieren. Der Kurs ist sowohl über die Lernplattform der JARO Academy nutzbar wie auch als kompletter Lehrplan mit 15 Modulen oder als Einzelmodul buchbar. Außerdem können sämtliche Module in bestehende Lernmanagementsysteme von Organisationen integriert werden. Die Zertifikatsprüfung kann optional hinzugebucht werden und wird nach einem zweitägigen Präsenztraining in Kooperation mit der CBS International Business School Cologne mit einer

schriftlichen Einsendearbeit abgelegt. Bei Erfolg erhält der Absolvent ein international anerkanntes Hochschulzertifikat mit 6 ECTS Punkten. Dieser Kurs hat eine **ZFU-Zulassung**.

Unsere drei Wirtschaftspartner LANCOM Systems, EcoVadis und AfB social & green IT haben uns Mut gemacht, das bisher größte Projekt in der JARO Geschichte anzugehen. Weitere engagierte Unterstützung erhielten wir vom Umweltprogramm der Vereinten Nationen (**UNEP**), der International Labour Organization (**ILO**) und der Covestro AG in Form von drei motivierenden Ansprachen zu Kursbeginn (s. **Keynotes der JARO Academy** - kostenlos nach Registrierung).

Das eLearning gibt unserem Verein finanzielle Stabilität, denn es hat im Hinblick auf die Einnahmen-Überschuss-Rechnung für beständige Einnahmen gesorgt. Unsere Trainer:innen werden am Erfolg der JARO Academy anteilig beteiligt. Die Einnahmen decken außerdem die entstandenen Kosten und können darüber hinaus reinvestiert werden: in die Ausweitung des Angebots auf weitere Module, Übersetzung in weitere Sprachen (deutsch ist in Arbeit) oder perspektivisch weitere eLearnings mit Nachhaltigkeit im Fokus. Entsprechend unserer JARO Vision befähigt das eLearning Einkaufsverantwortliche, eine nachhaltige Beschaffung in ihren Unternehmen zu implementieren und ihren ökologischen- und menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten nachzukommen oder Gesetze wie das neue deutsche LkSG zu erfüllen.

Anders als bei Präsenzveranstaltungen, hat unser eLearning eine hohe Replizierbarkeit mit geringen Grenzkosten, da es als Selbstlernprogramm auf der

digitalen Lernplattform der JARO Academy eine orts- und zeitunabhängige Nutzung erlaubt. Skalierbar ist das eLearning ebenfalls. Bewusst sind wir mit einer englischen Version gestartet, um Unternehmen zu ermöglichen sowohl Mitarbeitende als auch Zulieferer weltweit weiterzuentwickeln. Unter diesen Bedingungen ist es auf Dauer gut möglich, eine größere Reichweite zu erzielen und damit unseren Impact zu vergrößern. Wir arbeiten bereits engagiert an der Weiterentwicklung.

Unsere JARO Academy wurde 2021 mit dem eLearning „Certified Sustainable Procurement Professional“ von der Deutschen UNESCO Kommission als **BNE-Akteur** aufgenommen.

JARO Podcast

Als Ergänzung zur JARO Academy stellen wir im **JARO Podcast** seit Dezember 2021 Einkaufspersönlichkeiten die „MACHTFRAGE – Wer macht was in Sachen Nachhaltige Beschaffung?“. Zu finden sind die Episoden auf unserer **JARO Website** und auf allen üblichen Podcast-Portalen. Das Podcast-Format war eine Anregung unserer Mitglieder, die wir gemeinsam 2021 umgesetzt haben. Der Wunsch nach Best Practices ist groß und so haben wir verschiedene Themengebiete unter die Lupe genommen, um aufzuzeigen, wie man sich in der Einkaufspraxis nachhaltig aufstellen kann. Es geht nicht um Perfektion, sondern darum, verschiedene Ansätze vorzustellen und andere Einkaufsorganisationen zu motivieren, sich auf den Weg zu machen. Hören Sie doch mal rein!

E1/S1

Gundula Ullah
CPO Funke Mediengruppe
- Unterstützung durch das
Top Management

MACHTFRAGE

Wer macht was in Sachen nachhaltige Beschaffung?
Der JARO Podcast für Einkäufer:innen mit Rena

Powered by

Cebra JARO INSTITUT ecotrek

Übersicht über die Themen unseres eLearnings zum „Certified Sustainable Procurement Professional“

Anbei die Übersicht über sämtliche Module des eLearnings „Certified Sustainable Procurement Professional“ unserer JARO Academy.

Die drei rollenspezifischen Tracks aus unserem Angebot bestehen aus sieben fixen Grundlagenmodulen zur Nachhaltigen Beschaffung. Je nach Track (A, B oder C)

gibt es rollenbasierte Spezialisierungsmodule. Schließlich können entsprechend des individuellen Interesses noch drei weitere Zusatzmodule ausgewählt werden.

Optional kann ein Präsenz-Training an der CBS erfolgen, was mit einer schriftlichen Prüfung in Form einer Einsendearbeit abschließt.

Eröffnungs Keynotes - Der Einfluss des Einkaufs auf die Nachhaltige Entwicklung						
1. Nachhaltige Beschaffung - Grundlagenmodule						
1.1 Einführung Nachhaltige Beschaffung	1.2 Politische Rahmenbedingungen und Finanzmarktregulierungen	1.3 Die Bedeutung von Human Rights Due Dilligence (HRDD) in Lieferketten	1.4 Kreislaufwirtschaft - Grundlagen	1.5 Einbindung der Nachhaltigkeit in die Einkaufsstrategie	1.6 Wesentlichkeitsanalyse im Einkauf	1.7 Qualitätsmerkmale von Managementsystemen und Zertifizierungen
2. Rollenbasierte Spezialisierungsmodule - Wählen Sie Ihr Paket						
Track A: Top Management, CPO & CSR		Track B: Warengruppenmanagement		Track C: Lieferantenmanagement		
2.1 Business Case Nachhaltige Beschaffung	2.2 Neue Kennzahlen für eine Nachhaltige Beschaffung	2.1 Business Case Nachhaltige Beschaffung	2.6 - 2.18 Relevanzmatrix ausgewählte Warengruppe 1	2.19 Gesamtbetriebskosten (TCO) und Lebenszykluskostenberechnung (LCC)	2.20 Bewertungsstandards für Nachhaltigkeitsberichte und wie man sie liest	2.21 Lieferantenbewertungen - Übersicht und wie sie anzuwenden sind
2.3 Entwicklung eines Nachhaltigkeitsprogrammes für den Einkauf	2.4 Maßnahmen für eine Nachhaltige Beschaffung mit Fokus auf die SDGs	2.6 - 2.18 Relevanzmatrix ausgewählte Warengruppe 2	2.6 - 2.18 Relevanzmatrix ausgewählte Warengruppe 3	2.22 Lieferantenentwicklungsprogramm für Nachhaltigkeit	2.21 Lieferantenbewertungen - Übersicht und wie sie anzuwenden sind	2.22 Lieferantenentwicklungsprogramm für Nachhaltigkeit
2.5 Entwicklung und Implementierung eines Kommunikationsprogrammes		2.5 Entwicklung und Implementierung eines Kommunikationsprogrammes		2.23 Innovationen für Nachhaltigkeit nutzen		
3. Auswahl an Zusatzmodulen - Wählen Sie drei aus neun						
3.1 Zirkuläre Beschaffung	3.2 Neue Technologien für den Einkauf	3.3 Agile Ansätze für die Nachhaltige Beschaffung	3.4 Klimaschutz für Unternehmen	3.5 Wasserfußabdruck	3.6 Biodiversität in der Nachhaltigen Beschaffung	3.7 Zivilgesellschaft, Citizenship und NGOs
						3.8 Engagement in Nachhaltigen Sektorinitiativen
						3.9 Nachhaltigkeit in der Öffentlichen Beschaffung
Präsenz-Training an der CBS International Business School und schriftliche Prüfung (optional)						

Digitale Workshopreihe der JARO Services GmbH

Ebenfalls gut angenommen wird unsere **digitale Workshopreihe der JARO Services GmbH**. Dabei lernen Beschaffungsteams am eigenen Beispiel, wie sie erste Schritte zur Einführung einer nachhaltigen Beschaffung gehen können. Mit der vermittelten Methode können die Teams schließlich eigenständig weiterarbeiten.

Die Vorteile dieser Vorgehensweise bestehen darin, dass die Einkaufsteams:

- » ein einheitliches Verständnis zum Thema Nachhaltigkeit im Einkauf entwickeln und Raum haben, ihre Ideen untereinander auszutauschen,
- » eine Vorgehensweise gemeinsam anhand ihrer konkreten Situation unter Anleitung selbstständig erarbeiten und dadurch das nötige Rüstzeug für die eigenständige Umsetzung erhalten,
- » erste Ideen exemplarisch durchgespielt haben, so dass sie dieses als Blaupause für alle weiteren Schritte haben.

Diese digitale Workshopreihe führen wir ausschließlich virtuell in Gruppen bis zu 20 Personen durch.

CASE STUDY: WORKSHOP UND LIEFERANTENTAG BEI GEROLSTEINER BRUNNEN GMBH & CO. KG

Der Auftrag unserer JARO Services GmbH bestand darin, das Einkaufsteam von Gerolsteiner Brunnen in mehreren Workshops praxisorientiert und schrittweise zu einem nachhaltigen Beschaffungsprogramm zu führen, sowie einen Lieferantentag zu konzipieren, zu organisieren und durchzuführen, um die Geschäftspartner für ein größeres Nachhaltigkeitsengagement zu motivieren.

HINTERGRUND UND UMSETZUNG

Gerolsteiner Brunnen ist bereits in vielen Bereichen nachhaltig aufgestellt. Außerdem hat das Unternehmen eine ambitionierte Unternehmensstrategie zur Reduzierung der klimarelevanten Emissionen verabschiedet. Ein Großteil der klimarelevanten Emissionen entfällt auf Scope 3 - also die vor- und nachgelagerten Aktivitäten entlang der Lieferkette, darunter insbesondere Verpackungen und Transporte.

In einem Kick-off mit dem Einkaufsteam haben wir ihnen zunächst die Grundlagen und Zusammenhänge der nachhaltigen Beschaffung und ihrer strukturierten Umsetzung in der Theorie besprochen. Außerdem haben wir die Kernelemente menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten im Hinblick auf das zu diesem Zeitpunkt noch bevorstehende Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorgestellt und gemeinsam diskutiert. Darauf aufbauend folgte der Praxis-Teil. Im ersten Workshoptag arbeiteten wir gemeinsam mit dem Einkaufsteam daran, die Chancen und Risiken in den Lieferketten ihrer bestehenden Warengruppen zu identifizieren und den drei Nachhaltigkeitsdimensionen Ökologie, Gesellschaft und Ökonomie zuzuordnen. Mit dem daraus gewonnen Wissen führte das Team dann eine Wesentlichkeitsanalyse

durch und entwickelte eine Wesentlichkeitsmatrix, die aufzeigte, auf welche Warengruppen sich Gerolsteiner zuerst fokussieren sollte. Am zweiten Workshoptag erstellten die Teilnehmer unter unserer Anleitung, basierend auf den zuvor priorisierten Warengruppen, eine erste Zielübersicht inklusive geeigneter Kennzahlen für die Erfolgskontrolle, die ebenfalls an den übergeordneten Nachhaltigkeitszielen des Unternehmens ausgerichtet wurden. Für jedes der definierten Ziele leiteten die Teilnehmenden schließlich die ersten Umsetzungsmaßnahmen ab und priorisierten diese. Das Resultat nach 2,5 Workshop-Tagen war ein initiales nachhaltiges Beschaffungsprogramm und ein erster daraus abgeleiteter Meilenstein: die Durchführung eines Lieferantentages, um das Lieferantenmanagement zu verbessern mit aktiver Einbindung der Lieferanten.

Bei der Gestaltung dieser Veranstaltung haben wir tatkräftig unterstützt. Dieser ganztägige Lieferantendialog mit dem Titel „Gemeinsam Verantwortung übernehmen“ war ein voller Erfolg und beinhaltete neben Präsentationen von Gerolsteiner Brunnen auch eine angeregte Podiumsdiskussion gemeinsam mit dem Großhandel, die Vorstellung verschiedener Leuchtturmprojekte durch ausgewählte Lieferanten und drei verschiedene Workshops zu Nachhaltigkeitsthemen, um Lieferanten gezielt bei ihrer Weiterentwicklung zu unterstützen. Gerolsteiner Brunnen hat im Jahr 2021 bereits zum zweiten Mal einen Lieferantendialog veranstaltet, an dem diesmal weit über hundert Partner des Unternehmens aus den Bereichen Logistik, Technik, Verpackung und Werbemittel teilgenommen haben. Aufgrund der fehlenden Möglichkeit, sich persönlich zu sehen, haben wir die Workshops sowie den Lieferantentag vollständig virtuell umgesetzt.

GEROLSTEINER BRUNNEN GMBH & CO. KG

Die Gerolsteiner Brunnen ist Anbieter der meistgekauften Mineralwassermarke auf dem deutschen Markt. 750 Millionen Liter Mineralwasser und Erfrischungsgetränke hat die Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG 2021 abgesetzt, 861 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (darunter 52 Auszubildende) arbeiten für das rheinland-pfälzische Unternehmen, das seinen Sitz in Gerolstein in der Vulkaneifel hat.

KUNDEN-FEEDBACK

„Die von Yvonne [Jamal] und Steffi [Kirchberger] konzipierte Schulung war ein voller Erfolg und hat meine Mitarbeitenden genau dort abgeholt, wo Sie jeweils mit ihrem individuellen Wissen und ihren Erfahrungen gestartet sind.

Der Workshop-orientierte Ansatz und das viele nützliche Wissen zu grundsätzlichen Nachhaltigkeitsthemen, aber auch an der Praxis orientierte Hilfestellungen, waren der Schlüssel zum Erfolg. Was JARO ausmacht ist, dass neben der fachlichen Expertise auch viel Freude und Menschlichkeit in die Trainings eingebracht wurde. Das wir am Ende ein Beschaffungsprogramm mit ersten Zielen und konkreten Maßnahmen auf dem Tisch liegen hatten, hat dem gesamten Team das Gefühl gegeben innerhalb der 5 Workshops wirklich etwas bewegt zu haben. Innerhalb einer Abstimmung mit Yvonne und Steffi ist der Vorschlag entstanden, doch konkret an einem der Ziele zu arbeiten und so haben wir mit einem Team innerhalb kürzester Zeit den zweiten Lieferantendialog auf die Beine gestellt. JARO hat uns von der Konzeption bis hin zur Durchführung inkl. Moderation sehr kompetent und mit viel Spaß an der Sache begleitet. 140 Teilnehmer, über 30 Lieferanten, sowie inklusive Handel und am Ende ein großartiges Feedback von allen Seiten - Ohne Yvonne und Steffi hätten wir das nicht geschafft! Wir, das Gerolsteiner Einkaufsteam, sagen Danke für diese besondere Erfahrung und sind auf das Ergebnis mehr als stolz.“



Marcus Schumacher,

Head of Purchasing bei Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG

Mitglied beim JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.

UMWELT

4



Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen

DNK-KRITERIUM 11

Wie bereits erwähnt richteten wir in der Vergangenheit viele Präsenz-Workshops und Live-Trainings aus, besuchten Fachmessen und Veranstaltungen. Das fiel seit März 2020 mit der Corona-Pandemie komplett aus. Für viele Formate haben wir ein digitales Pendant entwickelt und etabliert. Dienstreisen fanden im Berichtszeitraum daher nur bedingt statt.

Wir sind Mieter eines kleinen Büros (~23 m²) im Innovationspark Wuhlheide in Berlin und teilen uns die Büro-Infrastruktur mit anderen Mietern. Aktuell entfällt auch häufig der Arbeitsweg, da wir jeweils einen mobilen Arbeitsplatz im Homeoffice nutzen.

Grundsätzlich verzichten wir auf Dienstwagen und wählen für Dienstfahrten und -reisen umweltschonendere Verkehrsmittel wie die Bahn oder den ÖPNV. Vermehrt setzen wir für Termine mit Mitgliedern, Partnern und Kunden auf Videokonferenzen, was grundsätzlich zusätzliche Emissionen einspart. Die hierfür eingesetzte Hardware (Bildschirme, Notebook, ...) kaufen wir bevorzugt refurbished oder Möbel Second Hand (s. Kriterium 4 - „Tiefe der Wertschöpfungskette“). Anfallende Abfälle werden selbstverständlich getrennt, damit sie recycelt werden können. Der Papierverbrauch (Druckerzeugnisse etc.) aus Recyclingpapier wird durch entsprechende Druckereinstellungen und Digitalisierung maßgeblich verringert.

Für uns ist ein sparsamer Umgang mit natürlichen Ressourcen selbstverständlich.



Ressourcenmanagement

DNK-KRITERIUM 12

Unser fortwährendes Bestreben ist es, unseren Arbeitsalltag so umweltfreundlich wie möglich zu gestalten. Die Basis dafür bilden ein grundlegendes Umweltbewusstsein und nachhaltige Verhaltensweisen. Unser Ziel ist es, möglichst so ressourcenschonend zu wirtschaften, dass jährlich nicht mehr, sondern gleich viele oder weniger Ressourcen benötigt werden als im Vorjahr. Ökologische Risiken haben unsere Geschäftstätigkeit und unsere Geschäftsbeziehungen nur im äußerst geringen Maße, da bei unseren Dienstleistungen und Bildungsangeboten eine immaterielle Wertschöpfung wesentlich bedeutender ist.

BEISPIELE AUS UNSEREM ALLTAG

Wir vermeiden weitestgehend geschäftliche Auto- und Flugreisen und versuchen Vorträge und Workshops vornehmlich online durchzuführen. Bei nicht vermeidbaren Reisen nutzen wir öffentliche Verkehrsmittel. Es gibt keine Dienstfahrzeuge. Ab 2022 werden wir sämtliche Reiseaktivitäten und durch sie verursachte CO₂-Emissionen erfassen und jährlich vergleichen. Bei Dienstleistungen, wie beispielsweise dem Betrieb unserer Webseite und der **JARO Academy**, legen wir Wert darauf, dass diese jeweils mit Grünstrom betrieben bzw. gehostet werden. Grundsätzlich sind wir bemüht, mit den vorhandenen Ressourcen (wie z.B. mit dem Arbeitsmaterial) achtsam umzugehen und sie langfristig auf einem niedrigen Niveau zu halten.

Wir engagieren uns für ökologische Aspekte vor allem in der nachhaltigen Beschaffung. In Workshops, unserem neuen eLearning (s. Kriterium 10 – „Innovations- und Produktmanagement“) sowie individuellen Studien und Projekte begleiten wir Unternehmen dabei, ihrer ökologischen Verantwortung im Einkauf gerecht zu werden. Themen sind Zirkuläre Beschaffung, Klimaschutz im Unternehmen, Wasserfußabdruck, Biodiversität in der Beschaffung, Lebenszykluskosten-Berechnung (LCC) und mehr.

Klimarelevante Emissionen

DNK-KRITERIUM 13

Was klimarelevante Emissionen angeht, so gibt es im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit kaum Einsparpotenziale. Als die wichtigsten Emissionsquellen können wir Dienstreisen und Veranstaltungen identifizieren. Diese fanden allerdings aufgrund der pandemischen Lage im Berichtsjahr nur sehr eingeschränkt statt. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Vieles auch digital stattfinden kann und werden, das, was sich bewährt hat, auch in der Zukunft so beibehalten. Generell gilt für klimarelevante Emissionen bei uns die Regel: Vermeiden und reduzieren statt kompensieren!

Wir vermeiden beispielsweise komplett Flugreisen, und legen Dienstreisen mit der Bahn als umweltfreundliche Alternative zurück. Auf Dienstwagen verzichten wir komplett. Bei Veranstaltungen, die nicht digital stattfinden können, richten wir uns nach den Empfehlungen des **Leitfaden für die nachhaltige Organisation von Veranstaltungen** vom Umweltbundesamt.

In unserem angemieteten Büro sowie im Homeoffice haben wir zertifizierten Ökostrom. Die Provider, die unsere Webseite und digitale JARO Academy hosten, nutzen jeweils ausschließlich Energie aus erneuerbaren Quellen sowie verschiedene Maßnahmen rund um Green-IT, um den Energieverbrauch so weit wie möglich einzuschränken.

Es ist geplant, ab 2022 eine erste CO₂-Bilanzierung zu veröffentlichen. Aufgrund der Organisationsgröße haben wir die Priorisierung bisher nicht auf das Ermitteln entsprechender Kennzahlen gelegt.

GESELLSCHAFT

5



Arbeitnehmerrechte

DNK-KRITERIUM 14

Wir halten nach deutschem Recht alle vorgegebenen sozialen Standards und Gesetze ein. Wir sind überwiegend in Deutschland tätig. Neben dem geschäftsführenden Vorstand gab es im Berichtsjahr keine weiteren Mitarbeitenden bis auf eine Ausnahme: Ein Praktikant arbeitete kurzzeitig für das Institut und wurde inzwischen als Werkstudent bei der JARO Services GmbH eingestellt. Für uns ist eine engagierte Haltung in Bezug auf Nachhaltigkeit ein Einstellungskriterium, denn wir brennen für dieses Thema und es ist wichtig für unser Schaffen und Wirken, dass wir hier ein gemeinsames Verständnis haben. Es bestehen keine erkennbaren Risiken, die sich aus unserer Geschäftstätigkeit, unseren Geschäftsbeziehungen oder unseren Dienstleistungen direkt ergeben. Stattdessen thematisieren wir die Implementierung von Arbeits- und Sozialstandards in der nachhaltigen Beschaffung über unsere Bildungsangebote, wie beispielsweise der JARO Academy. Um im Bereich Arbeitnehmerrechte sämtliche Stolpersteine zu vermeiden, holen wir uns aktiv sachkundige Unterstützung (s. Kriterium 20 – „Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten“).

Chancengerechtigkeit

DNK-KRITERIUM 15

Wir sind selbst Gründerinnen und daher ist uns die Förderung von Frauen besonders wichtig. Wir haben Erfahrung mit dem Spagat zwischen Beruf und Familie, und wir haben die Herausforderungen der Gleichstellung kennengelernt.

Das sind Gründe, warum wir aktiv die BME-Fraueninitiative, das EMA-Frauen-Mentoring-Programm oder Futurewoman.de und Frauen in unserem Netzwerk stärken. Wir beziehen uns dabei auf das SDG 5, welches sich mit der Gleichstellung der Geschlechter und der Stärkung der Selbstbestimmung von Frauen und Mädchen auseinandersetzt, um die tief verwurzelte und vielfältige geschlechtsspezifische Diskriminierung zu bekämpfen.

Im Berichtszeitraum hat das JARO Institut keine Angestellten. Daher sind weitergehende Regelungen in Bezug auf gerechte Bezahlung, Mitbestimmung und Gesundheit aktuell nicht relevant. Bei weiterem Wachstum achten wir darauf, dass ein diverses und vor allem qualifiziertes Team entsteht.

Qualifizierung

DNK-KRITERIUM 16

Die Kombination aus Berufserfahrung in der Beschaffung, kombiniert mit Expertise im Bereich Nachhaltigkeit ist derzeit nur sehr eingeschränkt am Arbeitsmarkt zu finden. Daher fokussieren wir uns bei der Auswahl unserer Mitarbeitenden noch sehr auf das Nachhaltigkeitswissen und die grundlegende Einstellung zu diesem Thema, während wir „on the job“ das notwendige Wissen zur Beschaffung vermitteln. Dies wird sehr gut durch unsere JARO Academy im Rahmen des Onboardings unterstützt. Unser eigenes eLearning „Sustainable Procurement Professional“ umfasst 90 Stunden Selbststudium zum Thema Nachhaltige Beschaffung. So werden unsere Neuen einerseits vertraut mit unserem Produkt und lernen außerdem noch Praktisches und Theoretisches zu unserem Fokus- und Herzensthema. Aktuell gibt es keine weiteren Ziele zur Weiterbildung von Mitarbeitenden. Mit steigender Mitarbeiterzahl werden Schulungen im Bereich Datenschutz verpflichtend sein. Den Weiterbildungsbedarf werden wir zukünftig individuell mit den Mitarbeitenden besprechen und planen. Wir werden mit dem Eintritt neuer Mitarbeitender versuchen, die Anzahl der Schulungsstunden zukünftig zu erfassen.

Der Besuch von Konferenzen, Tagungen und ähnlichen Veranstaltungen gehört zum Arbeitsalltag des Instituts und dient der persönlichen und fachlichen Weiterbildung, dem Aufbau des beruflichen Netzwerks und der Aufnahme von aktuellen Trends und Entwicklungen im jeweiligen Fachbereich. Dafür nehmen wir uns in unserem Arbeitsalltag gerne Zeit, denn wir wissen, wie wichtig und effektiv das Lernen in Netzwerken ist.

Unsere Bildungs- und Forschungsthemen mit Nachhaltigkeitsfokus sind teilweise sehr komplex und flexibel und erfordern, dass man neue Entwicklungen stets im Auge behält. Im Sinne einer Risikominimierung gehen wir bewusst strategische Partnerschaften mit weiteren fachlich spezialisierten Nachhaltigkeitsexperten und Institutionen ein (s. Kriterium 18 - „Gemeinwesen“). Zusätzlich trägt der Austausch mit unseren einkaufserfahrenen Mitgliedern und deren Fragestellungen, die diversen Veranstaltungen und unsere Projekte zum Aufbau dieses Expertenwissens bei.



Menschenrechte

DNK-KRITERIUM 17

Wir vermeiden negative Auswirkungen auf Menschenrechte durch unsere Geschäftstätigkeit nach bestem Wissen und Gewissen. Bei der Beschaffung von Materialien achten wir auf entsprechende Herkunft und Siegel wie z.B. Blauer Engel oder Fairtrade und arbeiten mit vertrauensvollen Lieferanten zusammen, die selbst oftmals Pioniere im Bereich Nachhaltigkeit sind (z.B. memo AG, AfB gGmbH). Demnach ist die Wahrscheinlichkeit eines Verstoßes gegen die Menschenrechte gering.



Zudem ist die Anzahl der Lieferanten unseres Vereins ebenfalls überschaubar klein. Es besteht daher kein wesentliches Risiko auf Menschenrechtsverletzungen. Auch werden keine weiteren Ziele und Maßnahmen dargestellt, da Menschenrechtsverletzungen für das JARO Institut als kaum relevant eingestuft werden kann.

Wir engagieren uns zudem für die Einhaltung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten in Lieferketten, indem wir uns unter anderem für eine nachhaltige Beschaffung einsetzen. Wir unterstützen Einkaufsverantwortliche, sich systematisch für die aktuellen Herausforderungen im Rahmen einer nachhaltigen Beschaffung zu qualifizieren. In Workshops, unserem neuen eLearning (s. Kriterium 10 - „Innovations- und Produktmanagement“) sowie durch individuelle Studien und Projekte begleiten wir Unternehmen dabei, ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden. Mit unserer Initiative „Sustainable Supplier Network“ (s. Kriterium 4 - „Tiefe der Wertschöpfungskette“) möchten wir gezielt nachhaltig engagierte Lieferanten mit Beschaffungsverantwortlichen vernetzen, um den gegenseitigen Austausch für einen verantwortungsvollen Einkauf zu fördern. Wir verstehen uns als Brückenbauer zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft, und möchten jeden ermutigen, bestehende Prozesse neu und verantwortungsbewusster zu denken und sich nachhaltig zu engagieren.

Gemeinsam mehr bewegen ...

...das besagt nicht nur das SDG 17, sondern dies entspricht auch unserem Verständnis von Wissensaustausch und Solidarität. Daher bauen wir unser Netzwerk konstant aus und bilden strategische Partnerschaften mit Organisationen, die eine nachhaltige Entwicklung ebenso fördern möchten wie wir. 2021 engagierten wir uns ehrenamtlich in folgenden Verbänden:

- » Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf & Logistik e.V. (BME)
- » Euro-Mediterran-Arabischer Länderverein e.V. (EMA)
- » Bundesverband mittelständische Wirtschaft
Unternehmerverband Deutschland e.V. (BVMW)

Ehrenamtlich engagieren wir uns:

- » im Advisory Board bei The Climate Choice,
- » im Sustainable Choice Advisory Board von Unite Mercateo,
- » im Sustainable Procurement Leaders Board des Startups Ecotrek.

Strategische Partnerschaften bestehen darüber hinaus außerdem mit folgenden Organisationen (Stand 31.12.2021):

- » B.A.U.M. e.V.
- » a.m. consult GmbH (amc Group)
- » Global Nature Fund
- » Magazin C.ebra - Zeitschrift für effiziente Beschaffung
rund um Büro und Arbeitsplatz

Im Rahmen der Entwicklung des JARO eLearnings arbeiten wir mit drei projektbezogenen Partnern zusammen:

- » Lancom Systems GmbH
- » AfB social & green IT gGmbH
- » Ecovadis

Finanzberichterstattung

LEISTUNGSINDIKATOREN ZU DNK-KRITERIUM 18

Für das Geschäftsjahr 2021 weist das JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V. einen Überschuss von 80.619,93 € aus. Das Plus gibt im kommenden Jahr 2022 die Möglichkeit für Einstellungen sowie die Aktivierung des Vertrages der geschäftsführenden Vorständin, der in 2020 ruhend gestellt wurde. Sowohl die Einnahmen aus dem sonstigen Geschäftsbetrieb als auch aus dem Zweckbetrieb und den Mitgliedsbeiträgen konnten gesteigert werden.

Die ausgewiesenen Zuschüsse aus 2020 waren staatlichen Coronahilfen, die in 2021 wieder zurückgezahlt wurden. Die weiter gestiegenen Ausgaben für Material (bezogene Leistungen) und sonstige betriebliche Ausgaben sind auf die Investitionen in das JARO eLearning als zukünftige Einnahmequelle für den Zweckbetrieb zurückzuführen. Eine detailliertere Aufstellung der Finanzen kann der nachfolgenden 4- Sparten-Rechnung entnommen werden.

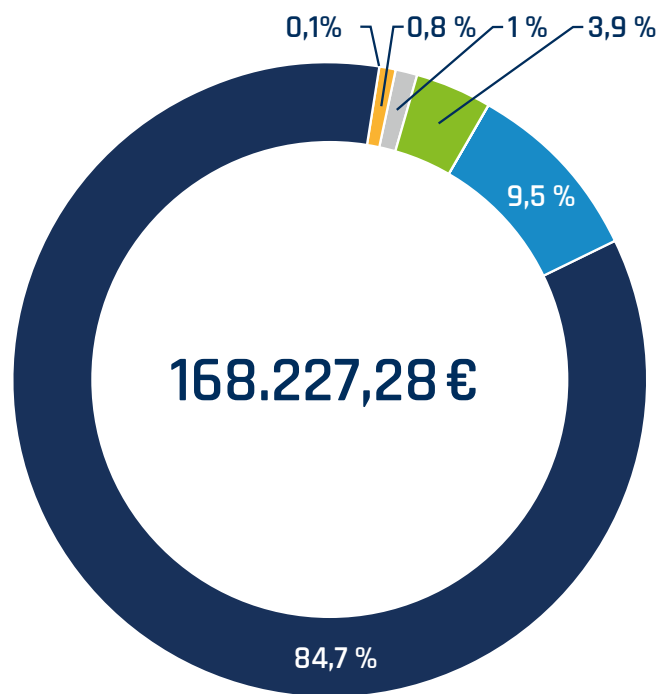


VIER-SPARTEN-RECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2021

Vier-Sparten-Rechnung	Jahr 2021	Jahr 2020
Ideeller Bereich		
1.1 Mitgliedsbeiträge	6.519,12 €	1.608,75 €
1.2 Zuschüsse	- 14.000,00 €	14.000,00 €
2. Abschreibungen	- 2.079,34 €	- 848,00 €
3. Personalkosten	- 73,91 €	- 1.765,14 €
4. Reisekosten	- 424,40 €	- 37,35 €
5. Raumkosten	- 1.009,28 €	- 871,65 €
6. Übrige Ausgaben	- 5.869,74 €	- 8.162,72 €
7. Ertragssteuerneutrale Posten (Spenden)	140,82 €	0,00 €
Ergebnis des ideellen Bereiches	- 16.796,73 €	3.923,89 €
Vermögensverwaltung		
1. Ertragssteuerfreie Einnahmen (Erträge Werbung)	15.990,00 €	19.140,00 €
2. Ausgaben / Werbungskosten	1.284,47 €	- 1.008,10 €
Ergebnis der Vermögensverwaltung	17.274,47 €	18.131,90 €

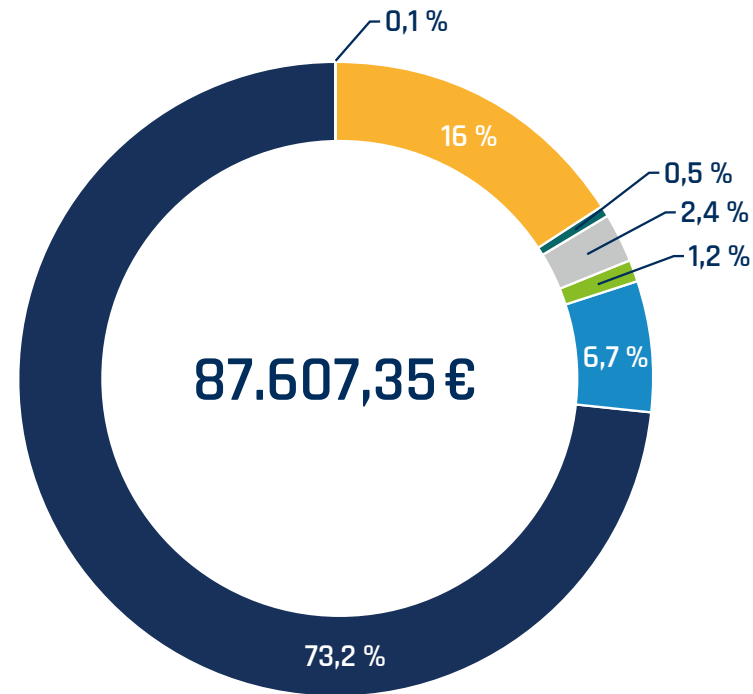
Vier-Sparten-Rechnung	Jahr 2021	Jahr 2020
Zweckbetrieb		
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen	142.528,96 €	3.978,59 €
2. Ausgaben für Material (bezogene Leistungen)	- 64.141,28 €	- 34.866,01 €
3. Ausgaben für Personal		
Löhne und Gehälter	0,00 €	0,00 €
Soziale Abgaben	0,00 €	0,00 €
4. Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen	- 9,40 €	- 12.255,70 €
Ergebnis Zweckbetrieb	78.378,28 €	- 43.143,12 €
Sonstige Geschäftsbetriebe		
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen	0,00 €	13.773,95 €
2. Ausgaben für Material	0,00 €	0,00 €
Ausgaben für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00 €	- 126,25 €
3. Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen		
Anteilige Umsatzsteuerzahlungen	1.763,91 €	0,00 €
Ergebnis Sonstige Geschäftsbetrieb	1.763,91 €	13.647,70 €
Jahresergebnis	80.619,93 €	- 7.439,63 €

Mittelbeschaffung und -verwendung



Mittelherkunft 2021

84,7 % Zweckbetrieb	142.528,96 €
9,5 % Vermögensverwaltung	15.990,00 €
3,9 % Mitgliedsbeiträge	6.519,12 €
1,0 % Umsatzsteuer (Erstattung)	1.753,91 €
0,8 % Werbungskosten (Erstattung)	1.284,47 €
0,1 % Spenden	140,82 €



Mittelverwendung 2021

73,2 % Materialkosten (Leistungen)	64.141,28 €
16,0 % Zuschuss (Corona-Hilfe)	14.000,00 €
6,7 % Mitgliedsbeiträge	5.869,74 €
2,4 % Abschreibungen	2.079,34 €
1,2 % Raumkosten	1.009,28 €
0,5 % Reisekosten	433,80 €
0,1 % Personalkosten und Sozialabgaben	73,91 €

Politische Einflussnahme

DNK-KRITERIUM 19

Grundsätzlich gilt, dass die Einflussnahme auf politische Willensbildung und die Gestaltung der öffentlichen Meinung in beliebigen Politikbereichen und die parteipolitische Betätigung nicht gemeinnützig im Sinnen des Steuerrechts sind. Dennoch dürfen auch wir uns als gemeinnütziger Verein öffentlich äußern und Einfluss auf die politische Meinungsbildung nehmen, soweit es der Verwirklichung unserer satzungsgemäßen und gemeinnützigen Vereinsziele entspricht. Das tun

wir in Bezug auf die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, bei der Kommentierung und Unterstützung von Gesetzesentwürfen wie beispielsweise dem deutschen Lieferketten-Sorgfaltspflichtengesetz (LkSG) oder dem entsprechenden EU-Draft.

Sämtliche Mitgliedschaften sind in Kapitel 18 – „Gemeinwesen“ aufgeführt.

Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

DNK-KRITERIUM 20

Faire Arbeitspraktiken erreichen wir durch ehrliches, integrires und ethisch korrektes Handeln und Wirtschaften, denn der richtige Umgang beispielsweise mit Spenden, Geschenken, Datenschutz, Gemeinnützigkeitsrecht sowie ordnungsgemäße Buchhaltung betreffen natürlich auch unseren Verein. Als Verein nehmen wir alle gesetzlichen Verpflichtungen und steuerliche Verantwortung wahr. Wir orientieren unser Handeln an allgemeingültigen ethischen Werten wie Integrität und Rechtschaffenheit, Offenheit und Nichtdiskriminierung von Religion, Weltanschauung, Geschlecht und Ethik sowie dem Respekt vor der Menschenwürde an sich. Korruption und Bestechung im Sinne der entsprechenden UN-Konventionen lehnen wir konsequent ab. Bei Verstößen gegen diese Prinzipien beenden wir Geschäftsbeziehung unverzüglich.

Dies entspricht einer allgemeingültigen Haltung des Vereins und bedarf insofern keiner konkreten Zielsetzung für einen bestimmten Zeitpunkt. Weil unser Institut zum Berichtszeitpunkt außer dem geschäftsführenden Vorstand keine Angestellten hat,

kann er keine Führungskräfte und Beschäftigten für dieses Thema sensibilisieren.

Für die Praxisbeispiele und Empfehlungen, die wir in Vorträgen und Workshops benennen, nehmen wir keine Vergütung oder Provision an, um neutral zu bleiben. Wir empfehlen lediglich auf Basis unserer Erfahrung, eigener Recherchen oder basierend auf Beispielen unseres Netzwerks/unserer Mitglieder. Dieses Vorgehen soll auch beibehalten werden.

Aus den oben genannten Gründen bestehen keine wesentlichen Compliance-Risiken für die Tätigkeit unseres Vereins. Daher ergeben sich auch keine Ansatzpunkte für die Bekämpfung von Korruption oder Bestechung.

Für das Thema Compliance ist die geschäftsführende Vorstandsvorsitzende des Vereins verantwortlich. Über Strategien, konkrete Maßnahmen, Standards, Systeme und Prozesse zur Vermeidung von rechtswidrigem Verhalten stehen wir im Austausch mit einem Steuerbüro und einer Rechtsanwaltskanzlei unseres Vertrauens.

IMPRESSUM

Herausgeber:

JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.

Köpenicker Straße 325, Haus 11

12555 Berlin

Telefon: 0049 (0)30 234 80 567

info@jaro-institut.de

www.jaro-institut.de

Redaktion:

Caroline Kogel, JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.

Inhaltlich verantwortlich: Yvonne Jamal, JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.

Layout:

Hirmke Werbeagentur, Veronika Ketzer

www.hirmke.com

Diese Publikation wurde ausschließlich als PDF-Datei erstellt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Berlin, August 2022

FOTONACHWEIS

Isabell Winzen-Kühnl	11	Stefan Hörmann	20
SDGs www.17ziele.de	12/13/14	Prof. Dr. Anabel Ternès von Hattburg	20
Dr. Jennifer Lenz	18	Ulla Burchardt	20
Daniel Büchle	18	Prof. Dr. Christian Baumgartner	20
Prof. Dr. habil Elisabeth Fröhlich	19	Steffi Kirchberger	22
Christoph Schwärzler	19	Marcus Schumacher	35
Verena Funke	20	Pixabay	44
Gundula Ullah	20	Shutterstock	Titelbild/5/8/9/10/17/29/36/ 37/39/41/42/50
Clara Gruitrooy	20		



JARO
INSTITUT
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND DIGITALISIERUNG

JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.

Köpenicker Straße 325, Haus 11
12555 Berlin

0049 (0)30 23480567

www.jaro-institut.de

www.jaro-academy.com

